



PFULLENDORF *aktuell*

Ausgabe KW 48 / 2023

Jahrgang 31

Samstag, 2. Dezember 2023

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Pfullendorf und ihrer Stadtteile
Aach-Linz, Denkingen, Gaisweiler, Großstadelhofen, Mottschieß, Otterswang, Zell a. A.



Bürgermeister Ralph Gerster und Oberst Andreas Schmand, Kommandeur des Ausbildungszentrums Spezielle Operationen, legten am Volkstrauertag am Mahnmal im Stadtgarten Kränze nieder und mahnten in bemerkenswerten Ansprachen zu Frieden, Gerechtigkeit und Demokratie.
Foto: Reichle

Stadt gedenkt am Volkstrauertrag Opfern von Krieg und Gewalt

Pfullendorf/rc – Traditionell haben die Menschen in Deutschland am Volkstrauertag mit Gedenkfeiern an die Opfer von Krieg, Terror und Gewalt erinnert. Auch in Pfullendorf fand eine würdevolle Feier am Mahnmal statt.

Im Stadtgarten hatten sich bereits zahlreiche Bürger versammelt, als die Prozession, bestehend aus Offizieren der Staufer-Kaserne, Vereinsvertretern, Gemeinderäten, Feuerwehrleuten und Vertretern der Schulen sowie Bürgermeister Ralph Gerster am

Mahnmal eintraf. Angeführt wurde der Zug von der Stadtmusik, welche mit dumpfen Trommelschlägen für den angemessenen musikalischen Rahmen sorgte.

Bevor die Fahnen feierlich zu „Ich hatt' einen Kameraden“ und zur Kranzniederlegung gesenkt wurden und die Stadtmusik die Nationalhymne anstimmte, hielten Bürgermeister Ralph Gerster und Oberst Andreas Schmand, Kommandeur des Ausbildungszentrums Spezielle Operation, bemerkenswerte Reden.

„Hass muss überwunden und Hoffnung dorthin getragen werden, wo Leid und Elend herrschen.“ sagte Schmand in seiner Ansprache. Der Kommandeur schloss in seiner Rede alle Opfer von Krieg

und Gewaltherrschaft ein, um diesen zu gedenken. „Dass der Krieg nach Europa zurückgekehrt ist und sich die Gewalt im Nahen Osten und Afrika zunehmend Bahn bricht, beobachten wir mit

Liebe Leserinnen und Leser,
Liebe Anzeigenkunden,

aus technischen Gründen muss der Redaktionsschluss für Pfullendorf aktuell vorläufig auf den Freitag der Vorwoche um 16 Uhr vorverlegt werden. Der Anzeigenannahmeschluss bleibt unverändert am Mittwoch um 12 Uhr. Wir bitten um Beachtung.

Ihr Team von Pfullendorf aktuell

BÜRGERSERVICE

■ Abfuhr Restmüll

Montag, 4. Dezember
RM 4+5 = Ortsteile
Dienstag, 5. Dezember
RM 1+6 = Kernstadt Pfullendorf, nördl. der Bahnlinie (außer Roßlauf) und Stadtgebiet östl. Martin-Schneller-Str. und nördl. Friedhofstr.

■ Abfuhr Papiertonne

Donnerstag, 7. Dezember
PT 1+2+4+6 = Kernstadt Pfullendorf (außer Roßlauf), Aach-Linz
Freitag, 8. Dezember
PT 3+5+7 = Roßlauf, Ortsteile (außer Aach-Linz), Kogenacker, Sonnenrain und Gewerbegebiet Hesselbühl

■ Öffnungszeiten

Bürgerbüro
Mo. Di, Mi., Fr. 8 - 16 Uhr
Donnerstags 8 - 18 Uhr
Samstags 9 - 12 Uhr

■ Kfz-Zulassungsstelle im Bürgerbüro

Terminvereinbarung erforderl.:
www.landkreis-sigmaringen.de/de/KFZ-Zulassung

Mo. Di, Mi., Fr. 8 - 16 Uhr
Donnerstags 8 - 18 Uhr
Samstags 9 - 12 Uhr

■ Rathaus

Mo.- Fr. 8 - 12 Uhr
Dienstags 14 - 16 Uhr
Donnerstags 14 - 18 Uhr

■ Begegnungszentrum für Flüchtlinge aus der Ukraine

Montags 13.15 - 16.30 Uhr
Donnerstags 9 - 13 Uhr

■ Recyclinghof

Dienstag 10 - 13 Uhr
Mittwoch 13 - 17 Uhr
Donnerstag 15 - 18 Uhr
Freitag 13 - 17 Uhr
Samstag 9 - 13 Uhr

■ Tourist-Information

Montag - Freitag 9 - 12
Mo. - Do. 14 - 17 Uhr

■ Stadtbücherei

Di., Do., Sa. 10 - 12.30 Uhr
Di., Do., Fr. 14 - 18 Uhr

■ Seepark Linzgau

Täglich 9 - 20 Uhr

NOTDIENSTE

CORONA-HOTLINES

Landesgesundheitsamt:
0711/904-39555
(täglich 8 - 17 Uhr)
Landratsamt:
07571/1026467
(9 - 12 Uhr, 13 - 16 Uhr)
Krankenkassen-Infotelefon:
0800 84 84 111
Bundesministerium für Ge-
sundheit: 030/346465100
Unabhängige Patientenbera-
tung Deutschland,
0800 330 46 15-32

APOTHEKEN

Sonntag, 3. Dezember
Goetzsche-Apotheke
Ostrach, 07585 - 6 15
VITA-Apotheke Nußdorf,
07551 - 30 81 29

Montag, 4. Dezember
Schloss-Apotheke
Heiligenberg, 07554 - 2 50
Kastanien-Apotheke Bingen,
07571 - 7 46 00

Dienstag, 5. Dezember
Storchen-Apotheke
Herbertingen, 07586 - 14 60
Apotheke Dr. Braun
Stockach, 07771 - 9 34 90

Mittwoch, 6. Dezember
Marien-Apotheke Mengen,
07572 - 10 20
Pflummern-Apotheke,
07551 - 6 38 64

Donnerstag, 7. Dezember
Central-Apotheke
Pfullendorf, 07552 - 52 12
Apotheke im Hanfental
Sigmaringen, 07571 - 55 13

Freitag, 8. Dezember
Apotheke Owingen,
07551 - 6 66 68

Samstag, 9. November
Rats-Apotheke Messkirch,
07575 - 9 21 20
Löwen-Apotheke Überlingen,
07551 - 94 47 77

Apotheken-Notdienstfinder
Festnetz: 08000022833
Handy: 22833
Internet: www.lak-bw.de

ÄRZTE

Samstags, sonntags, feier-
tags 8 - 22 Uhr im Kranken-
haus Sigmaringen, bei der
Notaufnahme im 1. Stock
des Neubaus (Umzug zum 5.
August) Telefon 116117

KINDERÄRZTE

Samstags, sonntags, feier-
tags, 10 - 13 Uhr, 16 - 19 Uhr
Kinder- und Jugendärztliche
Notfallpraxis Singen, Telefon
und App 116117

Samstags, sonntags, feier-
tags, 9 - 13 Uhr, 15 - 19 Uhr
Kinder- und Jugendärztliche
Notfallpraxis Ravensburg,
Telefon und App 116117

ZAHNÄRZTE

zu erfragen unter Telefon
0761/12012000
Notdienstfinder:
www.kzvbw.de/patienten/
zahnarzt-notdienst

AUGENÄRZTE

zu erfragen unter 116117 (nur
Wochenende und Feiertage)

TIERÄRZTE

Wenn der Haustierarzt nicht
erreichbar ist:
Praxis Bernauer, Rengets-
weiler (altes Schulhaus)
07578/9339300

NOTRUF

Feuerwehr:
Telefon 112

Rettungsdienst/Notarzt:
Telefon 112

Polizei Notruf:
Telefon 110

Krankentransport:
Telefon 07552/19222

Krankenhaus Sigmaringen
Telefon 07571/1000

Regionalnetze Linzgau
24-Stunden-Bereitschaftsdienst:
Telefon 0800 8863001.

SOZIALE NOTDIENSTE

**Spitalpflege Alten- und
Pfleheim:**
Telefon 07552/252400

Spitalpflege Tagespflege:
Telefon 07552/9281545

**Spitalpflege Ambulanter
Pflegedienst:**
Telefon 07552/252408

Bürgerhilfe-Verein:
Einsatzleitung: 0152/57475764

Sozialstation St. Elisabeth:
Telefon: 07552/92896-70

Tagespflege St. Elisabeth:
Telefon: 07552/9351611

**Vinzenz von Paul Ambu-
lanter Pflegedienst:**
Telefon 07552/9337790

**Familienwerk (früher
Dorfhelferinnenstation)**
Telefon 07575/209531, E-
Mail: Sabine.mutschler@fa-
milienwerk-soelden.de

Hospizgruppe:
Einsatzleitung 0172/7758681

**Initiative Regenbogen -
Glücklose Schwanger-
schaft:**
Telefon 07571/63428

**Erziehungsberatungs-
stelle Pfullendorf:**
Terminvereinbarung:
Telefon 07571/730160

**Ehe-, Familien- und
Lebensberatung
Pfullendorf:**
Terminvereinbarung:
Telefon 07571/5787

**Pflegestützpunkt
Landkreis Sigmaringen:**
Telefon 07572/7137372

Diakonisches Werk:
Melanchthonweg 3,
Telefon: 07552/5622

Maschinenring Linzgau
Familienservice,
Telefon 07555/927740

**Maschinenring
Alb-Oberschwaben**
Haushalts-, Familien- und Betriebs-
hilfe, Telefon 07585/9307-11

Sozialverband VdK:
Soziallotsen-Telefon:
0160/99196605

SKM Betreuungsverein
Telefon: 07571/50767

Weißer Ring
Telefon 0151/55164829

Angaben ohne Gewähr

Stadtnachrichten

Schrecken. Wir trauern um die Op-
fer der Kriege und Bürgerkriege un-
serer Tage, um die Opfer von Terror-
ismus und politischer Verfolgung.“
so Schmand. Er machte deutlich,
dass alle eine gemeinsame Verant-
wortung tragen, für eine friedliche
und gerechte Welt. Daran sollen
Gedenkstätten wie das Mahnmal in
Pfullendorf an allen Tagen erinnern.
Zuvor sprach Bürgermeister Ralph
Gerster, dessen Rede wir hier in voll-
er Länge veröffentlichen:

*Liebe Mitbürgerinnen und Mit-
bürger, sehr geehrte Damen und
Herren,
die heutige Gedenkveranstal-
tung in Pfullendorf ist für mich
alles andere als ein Standardter-
min zum Gedenken, den ich aus
Pflichtgefühl wahrnehme. Nein.
Am heutigen Tag sind unsere
Flaggen auf halbmast gesetzt,
als ein Sinnbild für Trauer. Wir
trauern um die Opfer von Gewalt
und Krieg überall auf der Welt.
Wir gedenken auch der Men-
schen, die in Gefangenschaft als
Vertriebene und Flüchtlinge ihr
Leben verloren. Wir trauern um
die Opfer der Kriege und Bürger-
kriege unserer Tage. Wir trauern*

*mit allen, die Leid tragen. Gera-
de in den heutigen Zeiten, wich-
tiger denn je.*

*Im Namen der Stadt Pfullendorf
begrüße ich Sie alle zu unserer
diesjährigen Gedenkstunde hier
am Kriegerdenkmal in Pfullen-
dorf und danke Ihnen, dass Sie
gekommen sind. Danksagen
möchte ich zudem allen, die un-
ser Gedenken jetzt mitgestalten,
insbesondere den Vertretern der
Bundeswehr, des Volksbundes
deutscher Kriegsgräberfürsorge,
der Kirchen, der Vereine, Orga-
nisationen und Verbände, sowie
der Stadtmusik.*

*Unsere heutige Gedenkfeier
setzt ein sichtbares Zeichen der
Erinnerung und ist ein Symbol für
den Schmerz und die Hilflosigkeit
der Menschen im Angesicht von
Krieg und Verlust. Viele Jahr-
zehnte hat der Volksbund deut-
scher Kriegsgräberfürsorge dafür
gearbeitet, Orte der Erinnerung
wie diesen zu schaffen und zu
bewahren. An einem dieser Orte
stehen wir heute und gedenken
gemeinsam mit Kriegsgegnern
von einst unserer Toten und hal-
ten die Erinnerung wach.*

*Heute erleben wir den zweiten
Volkstrauertag in Zeiten eines
blutigen Krieges in der Ukraine
und dem ersten Volkstrauertag
nach den unsäglichen Angriffen
der terroristischen Hamas auf Is-
rael.*

*Eine große Zahl ukrainischer
Menschen haben hier in Pfullen-
dorf und im Landkreis Zuflucht
gefunden und versuchen ihr
Leben neu zu sortieren, haben
Angst um ihre Freunde, ihre Fa-
milien in der Heimat oder trau-
ern um geliebte Menschen, die
Opfer dieses Krieges sind.*

*Die Pfullendorferinnen und Pful-
lendorfer sammeln Geld, Klei-
dung und die üblichen Dinge des
täglichen Bedarfs, um zu helfen.
Im ukrainischen Begegnungszen-
trum helfen viele Ehrenamtliche
und in der Volkshochschule wer-
den Deutschkurse angeboten,
alles um die Integration der Ge-
flüchteten zu erleichtern. Allen
ist bewusst, dass dies nur ein
Tropfen auf den heißen Stein ist.
Aber jeder noch so kleine Beitrag
ist wertvoll – und sei es als Sym-
bol dafür, dass die Menschen in
der Ukraine daran erinnert wer-*

*den, dass ihr Schicksal nicht ver-
gessen ist. Dass sie nicht alleine
sind. Allen Ehrenamtlichen sei
für ihren Einsatz ein herzliches
Dankeschön gesagt.*

*Aber nicht nur der Krieg in der
Ukraine, sondern auch der terro-
ristische Großangriff der Hamas
auf Israel hat bei uns in Deutsch-
land und weltweit Entsetzen
ausgelöst. An jenem Samstag,
dem jüdischen Shabbat, wollten
die israelischen Juden das Fest
der „Freude der Tora“ feiern. Es
wurde kein Tag der Freude, es
wurde ein Tag unbeschreiblicher
Trauer. Wahllos hat die Hamas
mehr als 1.400 Menschen getö-
tet, manche auf bestialische Art
– darunter feiernde junge Men-
schen, Kranke und kleine Kinder.
Das Ziel ist eindeutig: Die Hamas
wollte Juden töten. Und sie woll-
te ein Zeichen setzen für die Aus-
löschung Israels.*

*Niemand darf dazu schweigen –
und ebenso wenig zu den antise-
mitischen Ausbrüchen, die wir in
diesen Tagen auch in Deutschland
erleben. Als Christen in Deutsch-
land stehen wir hier in einer be-
sonderen Verantwortung.*

Stadtnachrichten

Verantwortung nicht persönlich, aber Verantwortung als Bürger eines Landes, das vor wenigen Jahrzehnten unermessliches Leid und millionenfachen Tod über die Juden gebracht hat. Einem Land, das damals bei diesem Leid geschwiegen hat – Ein Schweigen, dass sich nicht wiederholen darf, um sich nicht selbst schuldig zu machen.

Heute gedenken wir daher, 119 Jahre nach Ausbruch des Ersten Weltkriegs und 84 Jahre nach Beginn des Zweiten Weltkriegs, nicht nur der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft. Wir erinnern uns an die Soldaten, die zivilen Kriegsoffer, die Opfer von Massakern und Genoziden. Wir denken an die Toten der Diktaturen. Wir denken an persönliche Schicksale in abstrakten Kämpfen um Staatsinteressen, in Glaubenskriegen, in Schlachten politischer Ideologien. Gerade die Sinnlosigkeit dieser blutigen Konflikte macht uns immer wieder nahezu sprachlos vor Betroffenheit. Wir gedenken auch und gerade der Opfer der Kriege und Auseinandersetzungen in der Ukraine und Israel und all derjenigen Kriege und Auseinandersetzungen, in Afrika und Asien, die in der Berichterstattung gar nicht mehr präsent sind, aber immer noch stattfinden. Kriege im 21. Jahrhundert sind für uns Deutsche gar nicht mehr vorzustellen gewesen, aber immer noch präsent und uns fordernd. Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, der Volkstrauertag erinnert uns daran, dass Krieg und Gewalt überall auf der Welt Leid und Zerstörung bringen. Millionen von Menschen sind tagtäglich von Konflikten betroffen, sei es durch Kriege, Bürgerkriege oder terroristische Gewalt. Wir dürfen nicht wegsehen, sondern müssen unsere Stimme erheben und uns für eine friedliche Lösung von Konflikten einsetzen. In unserer globalisierten Welt sind wir alle miteinander verbunden. Unsere Handlungen und Entscheidungen haben Auswirkungen auf andere Menschen, auch in entfernten Teilen der Welt. Daher tragen wir eine Verantwortung für den Erhalt des Friedens und die Bewahrung der Menschenwürde.

Lassen Sie uns den Volkstrauertag nutzen, um gemeinsam ein Zeichen der Solidarität und des Mitgefühls zu setzen. Gedenken wir der Opfer von Krieg und Gewalt, trauern wir um ihr Leid und verpflichten wir uns, für eine

friedlichere und gerechtere Welt einzustehen. Möge der Volkstrauertag uns daran erinnern, dass es in unserer Macht liegt, die Zukunft zum Besseren zu gestalten.

Das heutige Innehalten am Volkstrauertag ist umso wichtiger, wenn wir uns vor Augen halten, wie sich uns die Welt – über ein Jahrhundert nach den ersten Schüssen im Ersten Weltkrieg – heute darstellt: die Kämpfe in der Ukraine, der seit Jahren anhaltende blutige Bürgerkrieg in Syrien, die militärische Eskalation im Gazastreifen, die Schreckensherrschaft der Taliban in Afghanistan, der Bürgerkrieg im Sudan, der Terror der Hamas und weitere unzählige Auseinandersetzungen. Sie sind nur die hervorstechendsten Beispiele einer Welt, in der nach wie vor viel zu viele Menschen Opfer von Krieg, Terror und Blutvergießen sind.

Es ist unsere Verantwortung hier in unserem eigenen Land aufzustehen, wenn zwar nicht in Pfullendorf, es aber in deutschen Städten zu antisemitischen Kundgebungen kommt. Wehret den Anfängen. Es ist völlig inakzeptabel, wenn Islamisten - auch in unseren Kommunen – das Massaker der Hamas feiern und zum Akt der Befreiung verklären. Wer bei uns durch derartige Parolen Terror unterstützt oder ihn gar mitfinanziert, muss sanktioniert und bestraft werden. Antisemitisches Gedankengut findet immer weitere Verbreitung und tritt immer offener zu Tage. Wir dürfen unsere Gesellschaft nicht Antisemiten und militanten Islamisten überlassen. Und auch nicht die Straße. Wehret den Anfängen. Wenn uns Deutschen die Geschichte eins gelehrt hat, dann das.

Freiheit und Frieden sind nie einfach nur da. Sie müssen stets verteidigt und bewahrt werden. In diesem Sinne sollten wir uns auch mit unserem eigenen Land auseinandersetzen und aktiv für eine freie und gerechte Gesellschaft eintreten. Wir dürfen Rassismus, Hass und Gewalt keinen Raum geben.

An diesem Volkstrauertag lade ich Sie ein, nicht nur der Vergangenheit zu gedenken, sondern auch ein Zeichen des Einsatzes für Frieden, Freiheit und gegen Antisemitismus zu setzen. Mögen wir gemeinsam die Stimme erheben und uns für eine Welt einsetzen, in der Konflikte friedlich gelöst werden und alle Menschen in Sicherheit und Würde leben können.

„Nie wieder“ – so lautet die Losung dieses Gedenktags. „Nie wieder“ – das soll unseren festen Willen zum Ausdruck bringen: nie wieder Angriffskrieg, nie wieder Unfreiheit, nie wieder Unrechtsregime. Nie wieder Völkermord. Nie wieder Antisemitismus. Freiheit und Demokratie sind es wert, geschützt zu werden. Bei uns, bei unseren Nachbarn und überall auf der Welt. Wenn wir heute am Kriegerdenkmal das Lied der Deutschen, unsere Nationalhymne spielen, soll dies mit Stolz verbunden sein, Stolz in ein einem Land zu leben, in dem sich die Deutschen an ihre Vergangenheit erinnern und sich gegen Krieg, Unrecht und Antisemitismus stellen. Jetzt und Heute – für die Vergangenheit, die Gegenwart und in Zukunft.

Wir gedenken daher in besonderem Maße der Menschen, die gerade jetzt, in dieser Stunde, in der Ukraine, in Israel und anderswo in der Welt Krieg und Gewalt zum Opfer fallen. Lassen Sie uns für all jene am Ehrenmal einen Kranz niederlegen, um Ihnen ehrend zu Gedenken. Vielen Dank!

STADTNACHRICHTEN

Forst

Verkauf von Brennholz mit Bestellscheinen

Pfullendorf/pa - Die neue Heizsaison beginnt und die Stadt Pfullendorf bietet für ihre Bürger wieder den nachhaltigen und CO₂ neutralen Brennstoff Holz an.

Im Rahmen der Diskussion zum Gebäudeenergiegesetz wurde auch die Nutzung von Holz als Brennstoff diskutiert. Das Wirtschaftsministerium,

unterstützt vom Umweltbundesamt, versuchte uns einzureden, dass die Verbrennung von Holz nicht klimaneutral ist. Viele Experten fragen sich, wie eine mit Steuermitteln finanzierte Behörde derart falsche Informationen verbreiten kann. Fest steht, in nachhaltig bewirtschafteten Wäldern ist die Nutzung als Brennholz klimaneutral, weil immer so viel Holz nachwächst wie geerntet wird. Natürlich hat die stoffliche Nutzung, also die Verwendung als Bauholz, Verpackung, Papier oder Dämmstoff Vorrang vor der energetischen Nutzung. Bei der Waldbewirtschaftung fällt Brennholz aber immer als Koppelprodukt an, welches nicht anderweitig genutzt werden kann. Bauen mit Holz und Heizen mit Holz gehören also zusammen.

Um den Brennholzeinschlag für diese Saison besser planen zu können, bitten wir um schriftliche Bestellung ihrer Mengen. Sollten diese die Leistungsfähigkeit unserer Forstbetriebe überschreiten, behalten wir uns eine Kontingentierung vor. Die PEFC-Zertifizierung des Stadt- und Spitalwaldes Pfullendorf erfordert eine Bestellung von Brennholz mit Bestellschein. Die Bürger aus dem Ortsteil Aach-Linz können ihr Brennholz auch über Revierleiter Daniel Benz bestellen, die Holzpreise können dabei abweichen. Nach wie vor wird Nadelbrennholz (K-Qualität) und Laubbrennholz in langer Form (Polterholz) verkauft. Es sollten je Sorte mindestens 3 Fm bestellt werden. Weichlaubholz kann aufgrund der geringen verfügbaren Menge nicht mehr separat bestellt werden. Sie können bei Bemerkungen vermerken, wenn Weichlaubholz für Sie in Frage kommt. Auf dem Bestellschein muss unter anderem die Teilnahme an einem qualifizierten Motorsägenkurs und die Verwendung von Sonderkraftstoff und Bio-Sägekettenöl nachgewiesen werden.

Die Stadtwerke informieren

Ablesung der Strom-, Gas- und Wasserzähler

In der Zeit vom 10. November bis 9. Dezember führen die Stadtwerke Pfullendorf im Auftrag der Regionalnetze Linzgau die Jahresablesung der Strom-, Gas- und Wasserzähler durch. Die Zählerstände werden stichtagsbezogen zum 31. Dezember des Jahres hochgerechnet. Mit der Ablesung wurde die Firma U-Serv in Gelsenkirchen beauftragt. Um die Jahresverbrauchsabrechnung termin- und verbrauchsgerecht erstellen zu können, bitten die Stadtwerke, den Ablesern den Zutritt zu den Zählern zu ermöglichen. Alle Ableser sind im Besitz eines Dienstausweises. Kunden die von den Ablesern nicht angetroffen werden, erhalten umgehend eine Mitteilungskarte. In diesen Fällen bitten die Stadtwerke, die Zählerstände selbst abzulesen und bis spätestens 9. Januar 2024 an die Stadtwerke Pfullendorf zurückzusenden. Die Kunden können auch das Kundenportal zur eigenständigen Ablesung unter stadtwerkeportal.pfullendorf.de nutzen. Nicht gemeldete Zählerstände müssen von den Stadtwerken anhand der Verbrauchswerte des Vorjahrs geschätzt werden. Die Stadtwerke danken ihren Kunden für die Unterstützung.

Stadtnachrichten

Die Bestellscheine können auf der Homepage der Stadt Pfullendorf (<http://www.pfullendorf.de/stadt/rathaus/stadtverwaltung/formularcenter/brennholz>) heruntergeladen werden bzw. liegen im Bürgerbüro und im Amt der Bauverwaltung (Kirchplatz 3) aus. Die ausgefüllten Bestellscheine müssen bis spätestens 31. Dezember 2023 an die Stadtverwaltung Pfullendorf, Fachbereich 2, Kirchplatz 1, 88630 Pfullendorf zurückgegeben werden. Dies ist auch per Fax (07552/931136) bzw. E-Mail (julia.schuler@stadt-pfullendorf.de) möglich. Rückfragen bei Herrn Andreas Fink unter Tel. 07552/251505. Die Preise für das Brennholz sind inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer wie folgt: Hartlaubholz 82 €/fm, Weichlaubholz 57 €/fm, Nadelholz 55 €/fm.

Technischer Ausschuss

Öffentliche Sitzung

Pfullendorf/hsg - Der Technische Ausschuss und Betriebsausschuss hält am Dienstag, 5. Dezember, eine öffentliche Sitzung im Rats- und Bürgersaal ab. Beginn ist um 18 Uhr. Tagesordnung:

1. Anfragen an den Bürgermeister
2. Sachstandsbericht Breitbandausbau Pfullendorf
3. Bebauungsplanverfahren „Obere Bussen III“
4. Kommunale Wärmeplanung Beauftragung und Förderantrag
5. Bekanntgaben

Ortschaftsrat Ach-Linz

Öffentliche Sitzung

Pfullendorf/hsg - Der Ortschaftsrat Ach-Linz hält am Montag, 4. Dezember, eine öffentliche Sitzung im Sitzungssaal des Rathauses Ach-Linz ab. Beginn ist um 20 Uhr. Auf der Tagesordnung stehen Bürgeranfragen an den Ortsvorsteher, Bavranfragen sowie -anträge, eine Klarstellungs- und Ergänzungssatzung in der Bodenseestraße und Bekanntgaben des Ortsvorstehers.

Weihnachtsmarkt

Adventszauber am 8. und 9. Dezember

Pfullendorf/pa - Kaum werden die Tage kühler, die Blätter fallen von den Bäumen und der erste Schnee kündig sich an, steht auch schon der Pfullendorfer Adventszauber vor der Türe. Der mittelalterliche Marktplatz glänzt im Kerzenschein, es riecht nach Glühwein und weihnachtlichen Leckereien und nicht zuletzt wird auch der Posaunenengel wieder vom Turm der St. Jakobus Kirche steigen.



Am Wochenende des zweiten Advent verwandelt sich der Pfullendorfer Marktplatz wieder zum Adventszauber. Foto: Stadt

Traditionell am Wochenende des 2. Advents verwandelt sich der historische Marktplatz Pfullendorfs in einen stimmungsvollen Weihnachtsmarkt. Dieser öffnet am 8. und 9. Dezember ab 16 Uhr seine Türen. Die weihnachtlich geschmückten Hütten versorgen die Besucher nicht nur mit Glühwein, Punsch, duftenden Waffeln und weihnachtlicher Dekoration. An den siebzehn Ständen rund um den Marktplatz gibt es allerlei zu entdecken und zu probieren. Zwar dürfen die Klassiker wie eine echte Rote Wurst oder eine fruchtige Curry Wurst nicht fehlen, aber man findet auch verschiedene Crêpe-Variationen, Langosch oder Baumstriezel sowie heißen Hugo, weißen Glühwein oder ein kühles Blondes. Betrieben werden die Stände wie seit Beginn des Weihnachtsmarktes überwiegend von Pfullendorfer Vereinen, Schulklassen oder Pfullendorfer Handarbeiterinnen.

An beiden Markttagen erwartet die Besucher ein attraktives Programm. Am Freitag begrüßt Tommy Haug die Gäste ab 19 Uhr mit seinem Weihnachtskonzert. Dabei wird der sympathische Musiker von einem Überraschungsgast begleitet. Das sollten Sie nicht verpassen, denn das besondere Duo hat bereits vor einigen Jahren die Pfullendorfer verzaubert und in den Bann gezogen. Am Samstag findet erstmalig seit der Coronapause wieder der weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannte und beliebte Engelsabstieg statt. Um 18 Uhr beginnt das Engelschauspiel mit Engelsabstieg und der Verleihung des Pfullendorfer Engels. Dabei werden in diesem Jahr direkt mehrere Premieren gefeiert. Erstmals wird der Engelsabstieg

von Hannah Stauß, Michael Skuppin und Barny Bitterwolf inszeniert und von dem Trio schauspielerisch und musikalisch umrahmt. Lassen Sie sich überraschen, was die talentierte Schauspielerin, der umtriebige Tausendsassa der Kulturszene und der oberschwäbische Vollblutmusiker sich für den Pfullendorfer Engelsabstieg ausgedacht haben. Nach dem Abstieg des Posaunenengels vom Turm der Stadtkirche wird in diesem Jahr der „Schönste Engel Pfullendorfs“ gekürt. Dabei werden die schönsten in den teilnehmenden Geschäften ausgestellt und von Pfullendorfer Kinder gestalteten Engel prämiert. Danach folgt mit der Verleihung des Pfullendorfer Engels ein weiteres Highlight des Abends. Die von Kunstschmied Peter Klink gestaltete goldene Figur des Pfullendorfer Posaunenengels wird seit 2007 von der Stadt, der Wirtschaftsinitiative WIP und dem SÜDKURIER an ehrenamtlich besonders engagierte Vereine oder Personen verliehen. Man darf also gespannt sein, wer diese hochrangige Auszeichnung in diesem Jahr erhält. Nach dem offiziellen Programm wird Barny Bitterwolf mit seinen Musikern für einen stimmungsvollen musikalischen

Ausklang des Adventszaubers sorgen.

Auch in diesem Jahr besteht wieder die Möglichkeit, mit einem Sonderzug der Bürgerbahn von Aulendorf nach Pfullendorf zu reisen und die wundervolle Atmosphäre zu genießen. Dabei wurde der Fahrplan angepasst und so fährt die Bürgerbahn gleich dreimal am Tag. Unser Tipp für die kleinen Zugfahrer ist übrigens die Weihnachts-Rallye. Die genauen Fahrzeiten finden Sie unter www.raeuberbahn.de.

Bürgerbüro

Am 02. Dezember geschlossen

Pfullendorf/hsg - Aus betrieblichen Gründen bleibt das Bürgerbüro am Samstag, 02. Dezember 2023 geschlossen. Es wird empfohlen, sich vorab über die städtische Homepage unter www.pfullendorf.de zu informieren.

Seepark Linzgau

Park-Sanduhr drehen

Pfullendorf/hsg - Kurz die Kinder ins Eiszelt bringen oder schnell eine Bestellung im Restaurant Lukullum abholen und das ohne Parkschein! Seit Sommer gibt es für den Seepark Linzgau Parksanduhren, die einem bei der schnellen Besorgung das Parken erleichtern. Diese können für drei Euro pro Stück in der Tourist-Information im Bürgerzentrum am Marktplatz erworben werden. So einfach kann es gehen! Um für 15 Minuten kostenlos am Seepark parken zu können, einfach folgende Schritte beachten:

1. Parksanduhr bei der Stadt erwerben.
2. Sanduhr im Seitenfenster befestigen und umdrehen.
3. 15 Minuten kostenlos parken! Solange der Sand durch die Uhr rinnt, können kleine Erledigungen im Seepark getätigt werden, ohne einen Parkschein lösen zu müssen. Erlaubt ist das kostenlose Kurzzeitparken auf allen gebührenpflichtigen Parkplätzen beim Seepark - allerdings nur mit den städtischen Sanduhren.

Die Tourist-Information informiert

Die Tourist-Information informiert, dass die Geschäftsstelle der Ferienregion Nördlicher Bodensee, die für die Orte Pfullendorf, Ostrach, Wald, Wilhelmsdorf und Illmenssee zuständig ist, Vermietern hilft, die eine neue Ferienwohnung oder Gästezimmer eingerichtet haben und noch auf der Suche nach einer Unterstützung im Bereich der Vermarktung und des Vertriebs sind. Weitere Informationen gibt es im Internet: www.noerdlicher-bodensee.de oder im persönlichen Kontakt: Ferienregion Nördlicher Bodensee, Tourist-Information Pfullendorf, Ulrike Schwichtenberg, Kirchplatz 1, 88630 Pfullendorf, Telefon 07552/251133 oder E-Mail: ulrike.schwichtenberg@noerdlicher-bodensee.de.

Stadtnachrichten



Die Parksanduhren ermöglichen kostenloses Parken bei schnellen Erledigungen im Seepark. Foto: Stadt

Ist die Sanduhr abgelaufen, wird die normale Parkgebühr fällig. Die Stadt Pfullendorf freut sich, dass der Besuch im Seepark Linzgau für Kurzzeitparker nun noch einfacher und attraktiver geworden ist!

Einkaufen, stempeln und gewinnen

Die Gewinner stehen fest!

Pfullendorf/hsg - Pünktlich am letzten Freitag des Monats werden die Gewinner der Aktion „Einkaufen, stempeln und gewinnen!“ gezogen. Über einen Pfullendorfer Geschenk Gutschein in Höhe von 25€ können sich folgende fleißigen Einkäuferinnen und Einkäufer freuen:

- Veronika Haupt
- Heinrich Arndt
- Claudia Six
- Anni Schmidt

Herzlichen Glückwunsch! Die Gutscheine werden den Gewinnern zugesendet.

Das Gewinnspiel ist eingebettet in die Imagekampagne „Ich lebe hier. Ich kaufe hier!“. Zielsetzung der Aktion ist es die Bevölkerung für ein lokales Denken und Handeln zu sensibilisieren, damit den ortsansässigen Handel zu stärken und somit am Ende ein lebendiges Stadtleben zu erhalten.

Sie leben hier und kaufen hier? Dann bewerben Sie sich als Plakat-Modell für unsere Stadt. Schreiben Sie einfach eine E-Mail an meinung@pfullendorf.de. Weitere und aktuelle Informationen finden Sie auch unter www.pfullendorf.de

Kfz-Zulassungsstelle

Eingeschränkte Öffnungszeiten

Pfullendorf/pa - Um sich für die Zukunft gut aufzustellen, werden alle Kfz-Zulassungsstellen des Landkreises mit einer neuen Software ausgestattet. Die damit verbundenen Umstellungsarbeiten in unserem Rechenzentrum führen zu Einschränkungen bei den Öffnungszeiten. Die Außenstelle Pfullendorf hat daher am Freitag, 1. Dezember, bis 13 Uhr geöffnet. Am Samstag, 2. Dezember, ist die Außenstelle geschlossen. An allen weiteren Tagen stehen Ihnen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu den gewohnten Öffnungszeiten zur Verfügung.

Ordnungsamt

Infos für Hundehalter

Pfullendorf/hsg - Es ist immer wieder zu beobachten, dass Hunde unangeleint ausgeführt werden, obwohl dies nicht überall erlaubt ist. Die Stadtverwaltung erinnert daher an den in Pfullendorf geltenden Anleinzwang für Hunde.

Im Innenbereich (§§ 30-34 Baugesetzbuch) sind Hunde auf öffentlichen Straßen, Gehwegen und Plätzen an der Leine zu führen (§ 13 Abs. 3 der Polizeilichen Umweltschutzverordnung der Stadt Pfullendorf). Der Anleinzwang gilt außerdem auf den von überdurchschnittlich vielen Fußgängern und Sporttreibenden benutzten Wegen in den Bereichen Neidling, Tiefental und Fuchshalde. Durch freilaufende Hunde werden immer wieder Bür-

ger belästigt und Grundstücke verunreinigt. Die Hundehalter werden gebeten, auf ihre Mitbürger Rücksicht zu nehmen und Hunde an der Leine zu führen.

Die beschriebenen Regelungen gelten nicht nur im Stadtgebiet von Pfullendorf, sondern auch in den Ortsteilen!

Im Wald sollten Hunde im Interesse der Wildtiere und der erholungssuchenden Mitbürger ebenfalls an die Leine genommen werden!

Die Polizeiliche Umweltschutz-Verordnung der Stadt Pfullendorf schreibt weiter vor, dass der Halter oder Führer eines Hundes dafür zu sorgen hat, dass dieser seine Notdurft nicht auf Gehwegen, Straßen, in Grün- und Erholungsanlagen oder in fremden Vorgärten, Gärten und Höfen verrichtet. Dennoch dort abgelegter Hundekot ist unverzüglich zu beseitigen.

Gerade auf Spielplätzen und bei Kindergärten verursacht abgelegter Hundekot ein großes Hygieneproblem und kann die Gesundheit der Kinder beeinträchtigen. Auch in der Landwirtschaft führt Hundekot zu Problemen. Wenn Hunde ihre Notdurft auf landwirtschaftlich genutzten Wiesen und Feldern verrichten können Krankheitserreger über die Grasmähd oder Erntemaschinen in das Tierfutter oder sogar direkt an die produzierten Lebensmittel gelangen. Deshalb appellieren wir an die Hundebesitzer, dieses Problem ernst zu nehmen und die Hinterlassenschaften ihres Hundes ordnungsgemäß zu entsorgen!

Ordnungsamt

Anbringen von Hausnummern

Pfullendorf/hsg - Bei vielen Gebäuden sind die Hausnummern unleserlich angebracht, in einigen Fällen fehlen sie völlig. Dadurch wird die Arbeit des Postzustelldienstes erschwert und es kann im Notfall zu Verzögerungen bei Einsätzen der Rettungsdienste und der Feuerwehr kommen.

Um der Post und den Rettungskräften die Orientierung zu erleichtern, wurde in der polizeilichen Umweltschutzverordnung der Stadt Pfullendorf das Anbringen von Hausnummern verbindlich geregelt:

Die Hauseigentümer haben Ihre Gebäude **spätestens** an dem Tag, an dem sie bezogen werden, mit der von der Gemeinde festgesetzten Hausnummer in arabischen Ziffern zu versehen.

Die Hausnummern müssen von der Straße aus, in die das Haus einnummeriert ist, gut lesbar sein. Unleserliche Hausnummernschilder sind unverzüglich zu erneuern. Die Hausnummern sind in einer Höhe von nicht mehr als 3 m an der der Straße zugekehrten Seite des Gebäudes unmittelbar über oder neben dem Gebäudeeingang oder, wenn sich der Gebäudeeingang nicht an der Straßenseite des Gebäudes befindet, an der dem Grundstückszugang nächstgelegenen Gebäudeecke anzubringen. Bei Gebäuden, die von der Straße zurückliegen, können die Hausnummern am Grundstückszugang angebracht werden.

Die Landesanstalt für Umwelt informiert

Die Landesanstalt für Umwelt in Baden-Württemberg teilt mit, dass in Pfullendorf und den Ortsteilen von April bis November Kartierungen von Arten der Fauna-Flora-Habitat (FFH)-Richtlinie sowie weiteren Tieren und/oder Pflanzen durchgeführt werden. Dabei wird die Gemeindefläche nicht flächendeckend untersucht. Vielmehr erfolgen die Untersuchungen auf wenigen Stichprobenflächen, überwiegend im Außenbereich. Ziel ist es, langfristig die Qualität von Lebensräumen beziehungsweise das Vorkommen und Bestandstrends von Tier- und Pflanzenarten zu erfassen.

Die Untersuchungen erfolgen im Auftrag der Landesanstalt für Umwelt. Eine Zuordnung von Ergebnissen zu Grundstückseigentümerinnen und -eigentümern oder Bewirtschaftenden findet bei der Erfassung und Auswertung der Kartierungen nicht statt. Es werden auch keine dauerhaften Markierungen auf der Fläche vorgenommen und keine neuen Schutzflächen abgegrenzt.

Im Rahmen dieser Erhebungen ist es den Kartierenden als Beauftragten der Landesanstalt für Umwelt grundsätzlich erlaubt, Grundstücke ohne vorherige Anmeldung zu betreten (§ 52 Naturschutzgesetz). Die Kartierenden betreten nur offene Landschaft und Wald im Außenbereich beziehungsweise nutzen das vorhandene Wegenetz. Fest umzäunte Privatgärten werden ohne Zustimmung nicht betreten. Die von der Landesanstalt beauftragten Personen haben eine Kartierbescheinigung, die sie im Gelände mit sich führen.

Stadtnachrichten

Verstöße gegen die Polizeiverordnung können mit einer Geldbuße geahndet werden. Für Fragen steht das Ordnungsamt Pfullendorf, Manuel Oberdorfer, Telefon 07552 / 251121 gerne zur Verfügung.

Ordnungsamt Räumpflicht im Winter

Pfullendorf/hsg - Die Stadt Pfullendorf möchte auf die Räumpflicht bei Schnee und Eis hinweisen. Diese Räumpflicht ist in der Satzung über die Verpflichtung der Straßenanlieger zum Reinigen, Schneeräumen und Bestreuen der Gehwege (Streupflichtsatzung) geregelt. Den Straßenanliegern obliegt es, innerhalb der geschlossenen Ortslage einschließlich der Ortsdurchfahrten die Gehwege und weitere nachfolgend genannten Flächen nach Maßgabe der städtischen Streupflichtsatzung zu reinigen, bei Schneeanhäufungen zu räumen sowie bei Schnee- und Eisglätte zu bestreuen. Verpflichtet sind die Eigentümer und Besitzer von Grundstücken, die an einer Straße liegen oder von ihr eine Zufahrt oder einen Zugang haben. Besitzer sind insbesondere Mieter oder Pächter, die das Grundstück ganz oder teilweise nutzen. Als Straßenanlieger gelten auch die Eigentümer und Besitzer solcher Grundstücke, die von der Straße durch eine im Eigentum der Stadt oder des Trägers der Straßenbaulast stehende, unbebaute Fläche getrennt sind, wenn der Abstand zwischen Grundstücksgrenze und Straße nicht mehr als zehn Meter, bei besonders breiten Straßen nicht mehr als die Hälfte der Straßenbreite beträgt. Sind nach dieser Satzung mehrere Straßenanlieger für dieselbe Fläche verpflichtet, besteht eine gesamtschuldnerische Verantwortung. Sie haben durch geeignete Maßnahmen sicherzustellen, dass die ihnen obliegenden Pflichten ordnungsgemäß erfüllt werden. Bei einseitigen Straßenanliegern sind nur diejenigen Straßenanlieger verpflichtet, auf deren Seite der Gehweg verläuft. Gehwege im Sinne der Streupflichtsatzung sind, ohne Rücksicht auf ihren Ausbauzustand, die dem öffentlichen Fußgängerverkehr gewidmeten Flächen, die Bestandteil einer öffentlichen Straße sind. Als Gehwege gelten auch Staffeln. Entsprechende Flächen am Rande der Fahrbahn sind, falls Gehwege auf keiner Straßenseite vorhanden sind, Flächen in einer Breite von 1,50 Metern. Entsprechende Flächen von verkehrsberuhigten Bereichen sind an deren Rand liegende Flächen in

einer Breite von 1,50 Metern. Er strecken sich Parkflächen, Bänke, Bepflanzungen und ähnliches nahezu bis zur Grundstücksgrenze ist der Straßenanlieger für eine 1,50 Meter breite Fläche entlang dieser Einrichtung verpflichtet. Haben mehrere Grundstücke gemeinsam Zufahrt oder Zugang zu der sie erschließenden Straße oder liegen sie hintereinander zur gleichen Straße, so erstrecken sich die gemeinsam zu erfüllenden Pflichten auf oben genannten Flächen an den der Straße nächstgelegenen Grundstücken. Die Gehwege und andere Flächen sind auf eine solche Breite von Schnee oder auftauendem Eis zu räumen, dass Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs gewährleistet und insbesondere ein Begegnungsverkehr möglich ist. Sie sind in der Regel mindestens auf einen Meter Breite zu räumen. Der geräumte Schnee und das auftauende Eis ist auf dem restlichen Teil der Fläche, soweit der Platz dafür nicht ausreicht, am Rande der Fahrbahn beziehungsweise am Rande der oben genannten Flächen anzuhäufen. Der geräumte Schnee darf nicht der öffentlichen Straße oder dem Nachbarn zugeführt werden. Nach Eintreten von Tauwetter sind die Straßenrinnen und die Straßeneinläufe so freizumachen, dass das Schmelzwasser abziehen kann. Die von Schnee oder auftauendem Eis geräumten Flächen vor den Grundstücken müssen so aufeinander abgestimmt sein, dass eine durchgehende Benutzbarkeit der Flächen sowie ein Zugang zur Fahrbahn gewährleistet sind. Bei Schnee- und Eisglätte haben die Straßenanlieger die Gehwege und Zugänge zur Fahrbahn rechtzeitig so zu bestreuen, dass sie von Fußgängern möglichst gefahrlos benutzt werden können. Zum Bestreuen ist abstumpfendes Material wie Sand, Splitt oder Asche zu verwenden. Die Verwendung auf auftauendem Streumittel wie Salz ist verboten. Sie dürfen ausnahmsweise bei extremsten Witterungsverhältnissen verwendet werden; Der Einsatz ist so gering wie möglich zu halten. Das Schneeräumen beziehungsweise Beseitigen von Schnee- und Eisglätte muss werktags bis spätestens 7 Uhr, sonn- und feiertags bis spätestens 8 Uhr erfolgen. Bei weiteren Schneefällen oder Auftreten von Eisglätte ist dies bei Bedarf zu wiederholen. Diese Pflicht endet um 20 Uhr. Wer seine Verpflichtungen nach der Streupflichtsatzung nicht erfüllt, handelt ordnungswidrig und kann mit einer Geldbuße belegt werden. Darüber hinaus haftet er persönlich für eventuelle Unfälle. Fragen zur Räum- und Streupflicht

beantwortet Manuel Oberdorfer von der Stadtverwaltung Pfullendorf gerne (Rathaus, Zimmer 1.01, Telefon 07552/25-1121).

Wettbewerb Pfullendorf sucht den schönsten Engel

Pfullendorf/pa - Die Stadt Pfullendorf sucht gemeinsam mit der Wirtschaftsinitiative Pfullendorf e.V., kurz WIP, den schönsten Engel! Mitmachen kann dabei jeder, von ganz klein bis ganz groß.

Passend für die Vorweihnachtszeit und um das Warten auf den Adventszauber etwas zu verkürzen, suchen die Stadt Pfullendorf und die WIP Pfullendorfs schönsten Engel. Dabei werden in den Schulen und Kindergärten, im Bürgerbüro und bei den teilnehmenden Geschäften Malvorlagen ausgeteilt. Diese Vorlagen des Pfullendorfer Posaunenengels können nach Herzenslust bemalt, beklebt und dekoriert werden.

Wenn der Engel fertig ist, kann man ihn direkt bei den teilnehmenden Geschäften oder im Bürgerbüro abgeben. Teilnahmechluss ist der 07.12.2023! In den Geschäften werden die abgegebenen Engel ausgestellt. Kurz vor dem Adventszauber wird eine Jury die verschiedenen kleinen Engelsausstellungen besuchen und die schönsten Engel aussuchen. Die Bewertung erfolgt in drei Altersgruppen: Kinder aus dem Kindergarten, Kinder der Grundschule und Kinder der weiterführenden Schulen.

Prämiert wird Pfullendorfs schönster Engel dann während des Engelsabstieges, am 09. Dezember ab 18 Uhr, und zwar von unserem Pfullendorfer Engel höchst persönlich! Folgende Geschäfte machen mit: Binder Optik, Buchhandlung Lesereich, Café Moccacoffee, Downtown Fashion, Friseur Kupferschmid, Intersport Marco, Kinderladen Flotter Käfer, Klaiber Papeterie, Modehaus Langer, Oskar Market, Schuhhaus Nipp, Sparkasse Pfullendorf-Meßkirch, Stadt Pfullendorf, Weltladen

VHS

Nächste Kurse Pfullendorf/hsg - Die Volkshochschule Pfullendorf bietet in Kürze die folgenden Kurse an:

Montag, 08.01.2024

Shiatsu-Gymnastik – Anfänger
18:30 – 19:30 Uhr, 5-mal, Kursgebühr 40,00 EUR, Kurs-Nr. 241341

Montag, 08.01.2024

Shiatsu-Gymnastik – Fortgeschrittene
19:30 – 20:30 Uhr, 5-mal, Kursgebühr 40,00 EUR, Kurs-Nr. 241370

Donnerstag, 11.01.2024

Französisch für Fortgeschrittene
08:30 – 10:00 Uhr, 10-mal, Kursgebühr 72,00 EUR, Kurs-Nr. 241419

Donnerstag, 11.01.2024

BauchBeutelPo – Super MAMAFitness – Indoor
09:30 – 10:30 Uhr, 5-mal, Kursgebühr 45,00 EUR, Kurs-Nr. 241333

Donnerstag, 11.01.2024

Beweglich sein ein Leben lang
10:45 – 11:45 Uhr, 5-mal, Kursgebühr 32,00 EUR, Kurs-Nr. 241360

PFULLENDORF SUCHT DEN SCHÖNSTEN ENGEL



Stadtnachrichten / Aus dem Gemeinderat

Donnerstag, 11.01.2024

Französisch für Fortgeschrittene
17:30 – 19:00 Uhr, 10-mal, Kursge-
bühr 76,00 EUR, Kurs-Nr. 241416

Donnerstag, 11.01.2024

HappyBauch – Schwangerschafts-
fitness

18:15 – 19:15 Uhr, 5-mal, Kursge-
bühr 47,00 EUR, Kurs-Nr. 241323

Donnerstag, 11.01.2024

Shiatsu-Gymnastik – Fortgeschrittene
18:30 – 19:30 Uhr, 5-mal, Kursge-
bühr 40,00 EUR, Kurs-Nr. 241373

Donnerstag, 11.01.2024

Den inneren Kraft-Ort wahrnehmen
19:00 – 20.00 Uhr, 5-mal, Kursge-
bühr 57,00 EUR, Kurs-Nr. 232315

Donnerstag, 11.01.2024

Beweglich sein ein Leben lang
20:00 – 21:00 Uhr, 5-mal, Kursge-
bühr 40,00 EUR, Kurs-Nr. 241362

Samstag, 13.01.2024

Kalligraphie – „Deutsche Schreib-
schriften (Kurrent Sütterlin)

09:30 – 16:45 Uhr, 1-mal, Kursge-
bühr 60,00 EUR, Kurs-Nr. 232112

Samstag, 13.01.2024

Typberatung – Die passenden Far-
ben: Das Geheimnis Ihrer Ausstrah-
lung!

10:00 – 14:30 Uhr, 1-mal, Kursge-
bühr 97,00 EUR, Kurs-Nr. 241230

Samstag, 13.01.2024

Fotokurs – Von Frau zu Frau - Auf-
baukurs

15:00 – 18:00 Uhr, 2-mal, Kursge-
bühr 45,00 EUR, Kurs-Nr. 232235

Anmeldungen sind direkt über die
Homepage www.pfullendorf.de/stadt/familie-bildung/volkshochschule/programm möglich. Bei Fragen steht das Team der VHS-Pfullendorf gerne zur Verfügung. Kirchplatz 11, 88630 Pfullendorf, E-Mail VHS@stadt-pfullendorf.de, 07552/25-1130 (Montag-, Dienstag- und Donnerstagsvormittag), oder 07552/25-1132 (Montag- bis einschl. Donnerstagsvormittag).

AUS DEM GEMEINDERAT

Litzelbach

Anschluss an die Sammelkläranlage

Pfullendorf/rc – Der kleinste Pfullendorfer Ortsteil Litzelbach soll an die Sammelkläranlage Pfullendorf angeschlossen werden. Den Grundsatzbeschluss hierfür hat der Gemeinderat bereits in seiner Sitzung im Juli beschlossen. Hier wurde die Verwaltung außerdem beauftragt, Angebote für Kanalisationsarbeiten, Tief- und Straßenbauarbeiten einzuholen. Das wirtschaftlichste Angebot wurde von der Firma Peter Gross Infrastruktur GmbH & Co. KG mit einer Bausumme von rund 1,52 Mio. € eingereicht, an welche der

Gemeinderat die Arbeiten in seiner jüngsten Sitzung nun vergeben hat.

Umbau Feuerwehrhaus Pfullendorf

Anschaffung Inneneinrichtung

Pfullendorf/rc – Der Gemeinderat hat in seiner jüngsten Sitzung der Anschaffung diverser Inneneinrichtung für das neue Feuerwehrhaus in Pfullendorf zugestimmt. So wurden unter anderem Aufträge zur Ausstattung des Gebäudes mit Medientechnik, einer Telefonanlage, einer Abgasabsauganlage, Möbeln sowie Feuerwehrspritzen in Höhe von insgesamt rund 178.000 € vergeben.

Leerstände Altstadt

Neues Werbekonzept

Pfullendorf/rc – Die Leerstände in der Pfullendorfer Altstadt haben den Gemeinderat in der Vergangenheit bereits mehrfach beschäftigt. Wirtschaftsförderer Bernd Mathieu stellte den Räten nun in der jüngsten Sitzung ein neues Konzept vor, mit welchem die Verwaltung dieses Thema nun nochmal neu angehen möchte. In einem ersten Schritt wurde eine Kartierung erstellt und die Leerstände in der Innenstadt erfasst. Erfreulich, laut Mathieu, sei die gute Belegung in der unteren Hauptstraße, hier sind die Erdgeschosslagen nahezu vollständig belegt. Als problematischen Bereich wird die Zone oberhalb des Markplatzes gesehen, hier umfassen die Leerstände eine große Quadratmeterzahl. Aktuell gehen die Anfragen bzgl. innerstädtischen Gewerbeflächen in Richtung Null, berichtet Mathieu. Daher möchte man nun gemeinsam mit den Eigentümern wieder aktiver werden und diese bei der Vermarktung ihrer Flächen unterstützen. Das von der Stadt erarbeitete Konzept sieht eine Unterstützung der Eigentümer bei der passenden Vermarktung ihrer Leerstände vor.

Geplant ist ein erstes Aufnahmegespräch zwischen Stadtverwaltung und Eigentümer, bei welchem Daten und Fakten erhoben und ein Exposé erstellt werden. Mit diesen Angaben und einer einheitlich gestalteten Anzeige werden dann verschiedene Print- und Onlinemedien bespielt, Netzwerkverteiler und einschlägige Portale „gefüttert“ sowie andere Wege der Informationsstreuung genutzt. Die Unterstützung der Stadt beläuft sich dabei auf die „Ersteinstellung“. Man erhoffe sich einen Wiedererkennungswert der Anzeigen, so Mathieu. Auch seitens der Verwaltungsspitze wird dieser Vorschlag begrüßt. Bür-

germeister Gerster ist sich sicher: „Unser aller Ziel ist es, mehr Leben in die Innenstadt zu bekommen, hierfür müssen wir jedoch alle aktiv werden“. Er sieht die Zuständigkeit jedoch auch bei den Eigentümern, eine Wiederbelebung kann laut Gerster nur in einem Zusammenspiel zwischen Eigentümer und Stadt funktionieren.

Auch die Gemeinderäte zeigen sich erfreut, dass man in dieser Angelegenheit wieder aktiv wird. Laut Gemeinderat Zoller wäre auch ein gastronomisches Angebot im Bereich des Markplatzes wieder wünschenswert.

Seifenkistenrennen

Kein Rennen mehr in 2024

Pfullendorf/rc – Wirtschaftsförderer Bernd Mathieu informierte in der Sitzung des Gemeinderates, dass die Stadt ab dem kommenden Jahr kein Seifenkistenrennen mehr organisieren wird. Mit dem Seifenkistenrennen, das seinen Ursprung im Jahr 2022 hatte, erhoffte sich die Stadt eine weitere Veranstaltung welche sich über die Jahre etabliert. Allerdings blieben die Erwartungen bezüglich der Teilnehmer-, Anmelde- und Besucherzahlen laut Mathieu weit zurück. Nach Abwägung aller Kosten und Nutzen innerhalb der Verwaltung sei man nun zu dem Ergebnis gekommen, dass der finanzielle und personelle Aufwand für die Stadt Pfullendorf nicht im Verhältnis steht. Aufgrund dessen teilt Mathieu den Räten mit, dass die Stadt 2024 kein Seifenkistenrennen mehr organisieren wird. Laut Mathieu würde es seitens der Stadt allerdings begrüßt werden, wenn ein Verein, Firma oder eine ähnliche Einrichtung die Organisation der Veranstaltung übernehmen würde. „Für einen Verein oder beispielsweise eine Firma ist es einfacher, eine solche Veranstaltung zu organisieren und auf die Beine zu stellen.“ ergänzt Bürgermeister Gerster. Die Verwaltung habe nicht die notwendigen Kapazitäten um eine solche Veranstaltung auf die Beine zu stellen.

Spitalpflege

Kurzzeitpflege

Pfullendorf/rc – Seit Oktober 2023 leitet Martin Stadali die Spitalpflege in Pfullendorf. In der Sitzung des Gemeinderats gab der neue Geschäftsführer einen Überblick über seine ersten Tage und informierte zur geplanten Kurzzeitpflege im Neubau des Pflegeheims. Stadali berichtet den Räten, dass er sich in den ersten Wochen intensiv in die Abläufe der Spitalpflege

eingearbeitet habe. Er hat hierbei hinter die Strukturen geblickt, Gespräche geführt aber auch Prozesse hinterfragt, berichtet er. Hierbei sei deutlich geworden, welch starkes Team hinter der Spitalpflege steckt, er spürt eine extrem hohe Identifikation der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen mit ihrem Arbeitgeber und einen enormen Anspruch an deren Leistungen. Er möchte nun in den nächsten Wochen und Monaten gemeinsam mit seinen Mitarbeitern Projekte wieder aufgreifen, welche nicht zu Ende gebracht wurden, intensive Netzwerkarbeit betreiben und Prozesse optimieren.

Das größte Projekt dürfte hierbei der Neubau des Pflegeheims sein, welcher 2025 bezogen werden soll. Im geplanten Neubau finden 60 Betten in vier Wohnbereichen Platz.

Im Neubau war die Einrichtung von 15 Plätzen für Kurzzeitpflege geplant. Kurzzeitpflege als temporäre vollstationäre Unterbringung wird oft nach Krankenhausaufenthalt, als Übergangslösung vor Reha-Maßnahmen benötigt, berichtet Stadali. Einen solchen Platz zu finden, ist für Betroffene nur schwer möglich, weshalb in Pfullendorf die Einrichtung einer ganzen Station geplant war. Dazu wurden Fördermittel über das „Innovationsprogramm Pflege“ des Landes beantragt und bewilligt. Das Förderprogramm gibt jedoch strikte Rahmenbedingung vor, welche laut Stadali, nach Abwägung aller Vor- und Nachteile für die Spitalpflege nur schwer umsetzbar seien. Beispielsweise dürfen die Zimmer der solitären Kurzzeitpflege nicht anderweitig belegt werden und das Personal hierfür müsse vorgehalten werden. Viel wichtiger sei jedoch laut Stadali, dass die Belastung für das Personal in diesem Bereich sehr hoch ist. In Zeiten des aktuell massiven Fachkräftemangels sei es zusätzlich schwierig, Personal für diesen Bereich zu gewinnen. Aufgrund dessen soll von der geplanten Förderung Abstand genommen und die Finanzhilfe nicht in Anspruch genommen werden.

Stadali präsentiert den Räten jedoch in der Sitzung auch einen Alternativvorschlag. So sollen anstelle eines ganzen Wohnbereichs für die Kurzzeitpflege eine geringere Anzahl an ganzjährig fest vorgehaltenen Kurzzeitpflegeplätzen eingerichtet werden. Die Spitalpflege könne die Kurzzeitpflege dadurch konsequent und planbar anbieten.

Bürgermeister Gerster ergänzt, dass anhand dieser Variante das wirtschaftliche Risiko für die Spitalpflege besser handelbar sei. Die neue Lösung sei auch bereits mit dem Sozialdezernat des Landratsamtes sowie der Heimaufsicht abgestimmt.

Kultur / Geschäftswelt

KULTUR

M-Life

Konzert

Pfullendorf/pa - Das M-Life lädt am 9. Dezember zum Konzert mit den Bands Beyrevra, Nalar und Teeth of Lamb ein, passend zur Jahreszeit wird es im M-Life auch musikalisch

rau und düster. Los gehts um 20 Uhr (Einlass 19.30 Uhr). Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

Aach-Linzer Bühne

Aufführungstermine

Aach-Linz/pa - Die Theatergruppe der Aach-Linzer Bühne präsentiert in diesem Jahr das Stück „Laras Plan“, eine Kriminalkomö-

die in vier Bildern von Claudia Gysel. Die Aufführungen finden am Freitag, 29.12.23 um 19.30 Uhr, Samstag, 30.12.23 um 14 Uhr, Freitag, 5. Januar 24 um 19.30 Uhr und am Sonntag, 7. Januar um 17 Uhr im Pfarrheim St. Bernhard in Aach-Linz statt. Der Eintritt kostet 10 €, Karten können ab sofort online unter www.larasplan.de erworben werden oder am Samstag, 16.12.2023

und Sonntag, 17.12.2023, jeweils von 18 bis 20 Uhr telefonisch unter 07552/5735 vorbestellt werden.

Stadtmusik

Vorverkauf startet

Pfullendorf/pa – Die Stadtmusik Pfullendorf lädt am Sonntag, 10. Dezember, zum festlichen Jahreskonzert in die Stadthalle ein. Beginn ist um 17 Uhr. Die Musikerinnen und Musiker präsentieren unter der Leitung des neuen Stadtmusikdirektors Fabian Göggel eine anspruchsvolle Mischung aus klassischen und modernen Klängen. Dabei reicht das Spektrum von Ouvertüren über Märsche bis hin zu aktuellen Melodien. Karten im Vorverkauf gibt es ab sofort in der Buchhandlung Lesereich am Marktplatz, Telefon 07552/8160 oder an der Abendkasse. Der Eintritt kostet zehn Euro, für Kinder und Jugendliche sechs Euro.

Stadthalle

Motown goes Christmas

Pfullendorf/pa - Die Stadt Pfullendorf lädt zum Konzert mit dem berühmten Plattenlabel Motown am 6. Dezember ab 20 Uhr in die Stadthalle



ein. Es ist nahezu unmöglich, den groovigen Sound des berühmten Plattenlabels nicht zu lieben. Und was könnte schöner sein, als sich die Adventszeit mit dem typischen MOTOWN-Mix aus unverwechselbaren Stimmen, virtuosen Pop- und Jazz-Anleihen und unwiderstehlichen Rhythmen zu versüßen? Paart man das Ganze noch mit zeitlosen Weihnachtssongs, wird die Mischung unwiderstehlich! Vier Top-Sänger beschenken den Zuschauern ein etwas anderes Weihnachtskonzert: mit viel Rhythmus und viel Soul. Mit musikalischen Weihnachts-Highlights wie: „Santa Claus Is Coming To Town“, „Driving Home For Christmas“, „Rudolph the Red-Nosed Reindeer“, „O Holy Night“, „Jingle Bells“, „White Christmas“, „Silent Night“, „Christmas Just Ain't Christmas Without The One You Love“, „This Christmas“ und vielen mehr. Karten sind im Vorverkauf bei der Tourist-Information, Tel.: 07552-251131 und an der Abendkasse in drei Preiskategorien zwischen 28 und 32 Euro erhältlich. Einlass ab 19.30 Uhr.



Es ist nahezu unmöglich, den Sound des groovigen Plattenlabels Motown nicht zu lieben. Die vier Sänger kommen am 6. Dezember in die Stadthalle Pfullendorf. Foto: privat

Neujahrskonzert

Lemberger Philharmoniker

Pfullendorf/hsg - Die Stadt Pfullendorf lädt zum Neujahrskonzert am 1. Januar 2024 ab 20 Uhr in die Stadthalle ein. Zu Gast sind die Lemberger Philharmoniker mit ihrem Direktor Volodymyr Syvokhip. Das Orchester gibt Musik der Mozart Familie zum Besten, aber auch die Walzer und Polkas des großen Johann Strauß dürfen beim Neujahrskonzert nicht fehlen. Der Einlass beginnt um 19.45 Uhr. Karten sind ab 22 Euro bei der Tourist-Information erhältlich (Tel.: 07552-251131).



Die Lemberger Philharmoniker spielen leichte Klassik von Mozart über die Italienische Oper des Walzerkönigs. Foto: privat

St. Jakobus

Adventskonzert

Pfullendorf/pa – Der Kirchenchor St. Jakobus lädt am Sonntag, 3. Dezember, zu einem adventlichen Konzert mit Musik für Chor, Orgel und Bläser in die Stadtkirche ein. Beginn ist um 18 Uhr. Zu Gehör kommen adventliche Weisen wie „O Heiland, reiß die Himmel auf“, „O komm, o komm, Emanuel“, „Ave Maria zart“ oder auch „Of a Rose, a lovely Rose“. Der Chor wird von Dina Trost an der Orgel begleitet. Das Bläserensemble steht unter der Leitung von Johannes Bals, der auch als Solist an der Trompete zu hören ist. Die Gesamtleitung hat Monika Heinen-Wolf. Das anspruchsvolle Programm verspricht eine Stunde der Besinnung, der Ruhe und des musikalischen Genusses. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende für den Förderverein zur Unterstützung der Kirchenmusik wird gebeten.

GESCHÄFTSWELT

Volksbank

Erfolgreiche Weiterbildung

Pfullendorf/pa - Die Volksbank Pfullendorf gratuliert ihren Teammitgliedern Julia Sautter und Robin Schmieler zum erfolgreichen Abschluss des Studiums „Bankfachwirt/-in BankColleg“. Die Weiterbildungsmaßnahme fand berufsbegleitend in Form von Blended Learning statt, einer Kombination aus Präsenz- und Onlinephasen. Die Vorstände Werner Groß und Markus Dold lobten das persönliche Engagement und gratu-

Geschäftswelt / Schulen / Vereine / Senioren



Werner Groß und Markus Dold, Vorstände der Volksbank Pfullendorf, gratulierten ihren Teammitgliedern Julia Sautter und Robin Schmieder zur erfolgreichen Weiterbildung. Foto: privat

lierten den beiden Absolventen zum erfolgreichen Abschluss. Die frisch gebackenen Bankfachwirte werden mit ihren neuen Fachkenntnissen das Team der Volksbank weiter unterstützen - Julia Sautter in der Marktfolge Kredit und Robin Schmieder als Privatkundenberater.

Arten der Berufskollegs, die in zwei Jahren zu der Fachhochschulreife führen und die zweijährigen Berufsfachschulen, die nach erfolgreichem Abschluss nach zwei Jahren mit dem Erwerb des mittleren Bildungsabschlusses enden, vorgestellt. Nach einem allgemeinen Vortrag über das berufliche Schulwesen durch die beiden Schulleiter, werden die einzelnen Schularten und Profile von den zuständigen Abteilungsleiter*innen in ausgewiesenen Räumen vorgestellt.

SCHULEN

Grundschule am Härle Hausaufgabenhelfer gesucht

Pfullendorf/pa - Die Grundschule am Härle sucht für die „Lern-und Übezeit“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die Freude daran haben mit Kindern zu arbeiten. Zu den Aufgaben der Helfer zählt insbesondere die Unterstützung der Kinder beim Erledigen der täglichen Hausaufgaben. Die Lern- und Übezeit findet von Montag bis Donnerstag von 14 Uhr bis 15.30 Uhr in den Räumen der Grundschule am Härle statt. Es ist auch ein Einsatz an einzelnen Tagen möglich (vorzugsweise Dienstag, Mittwoch und Donnerstag). Bei Interesse und Rückfragen steht Lukas Lünemann von der Koordinationsstelle für Sprachförderung und Hausaufgabenhilfe (07552/251106) gerne zur Verfügung.

Berufliche Schulen in Überlingen

Informationsabend

Überlingen/pa - Am Donnerstag, den 07.12.2023 um 19 Uhr stellen sich die Constantin-Vanotti-Schule (kaufmännisch) und die Marie Curie Schule (gewerblich, hauswirtschaftlich und sozial-pflegerisch) in Überlingen vor. Der Informationsabend findet im Foyer der Constantin-Vanotti-Schule statt.

Dabei werden die Beruflichen Gymnasien, an denen man in drei Jahren die allgemeine Hochschulreife erwerben kann, die unterschiedlichen

beendet dieses Vereinsjahr wieder mit einem gemütlichen Adventskaffee. Dazu sind alle Mitglieder am Samstag, den 02. Dez. um 15 Uhr in die „Krone“ bei einem unterhaltsamen Programm eingeladen. Mitglieder die abgeholt und nach der Veranstaltung wieder nach Hause gefahren werden wollen, werden gebeten, sich spätestens Mittwoch, den 01. Dezember, 12 Uhr bei Heinrich Arndt, Telefon 07552 400 304 zu melden.

Treffen in das Foyer der Christuskirche ein. Passend zur Jahreszeit findet eine Adventsfeier statt. Gemeindemitglieder die abgeholt werden möchten, dürfen sich gerne bei Trude Gaubatz, Telefon 07552/409610, und Elsbeth Kempf, Telefon 07552/1810, melden.

WebOldies

Stammtisch

Pfullendorf/pa - Die WebOldies laden zum nächsten Stammtisch am Freitag, den 8. Dezember von 9:30 – 11:45 ins TSV-Heim nach Aach-Linz ein. Auf der Tagesordnung stehen dabei viele Tipps und Hilfestellungen rund um die aktuellen Windows-Versionen 10 und 11. Senior-Internet-Helfer Heinz Kraus wird den Teilnehmern erläutern, wie man die Schnellstart-Option deaktiviert und außerdem gibt es Tipps über temporären Datenschrott, die Prozessorleistung, die Autostartprogramme oder Komplettüberprüfung auf Schadsoftware. Abschließend zeigt Kraus noch ca. 50 Tastenkombinationen mit der Windows leicht und schnell bedient werden kann. Anleitungen und Erklärvideos dazu bietet Kraus auch in seiner Online-Hilfe, direkt aus dem Internet abrufbar. Wer Probleme oder Fragen hat, erreicht Heinz Kraus direkt über Tel.: 07570/1358 oder per E-Mail drOldie@web.de

SENIOREN

Spitalpflege

Aktion Wunschbaum

Pfullendorf/pa - Das Alten- und Pflegeheim der Spitalpflege veranstaltet wieder in Kooperation mit der Apotheke am Obertor die Aktion Wunschbaum. Rechtzeitig zum ersten Advents wurde in der Apotheke am Obertor ein Weihnachtsbaum mit kleinen Wünschen der Bewohner des Pflegeheims aufgestellt. Alle Interessierten haben die Möglichkeit, einen Wunsch vom Baum zu nehmen, das Geschenk zu besorgen und hübsch zu verpacken und einem Bewohner des Pflegeheims eine Freude zu Weihnachten zu bereiten. Die Geschenke werden im Pflegeheim abgegeben. Fragen beantworten das Alten- und Pflegeheim unter Telefon 07552/252400 oder die Mitarbeiter der Obertor-Apotheke.

Seniorenforum

Wieder Seniorencafé

Pfullendorf/pa - Das Seniorenforum der Stadt Pfullendorf lädt alle älteren Bürgerinnen und Bürger in Pfullendorf und den Ortsteilen immer am vierten Dienstag im Monat von 14 bis etwa 17 Uhr zu einem Seniorencafé in den Treffpunkt am Stadtsee (Am Stadtweiher 18) ein. Mitglieder des Bürgerhilfevereins und des Netzwerks 50plus servieren in einer gemütlichen Plauderrunde Kaffee, Kuchen und Erfrischungsgetränke. Die Teilnahme ist kostenlos, um eine kleine Spende wird gebeten. Direkt beim Treffpunkt befindet sich eine Haltestelle des Bürgerbusses (Haltestelle Seniorenwohnanlage am Stadtsee). Parkmöglichkeiten gibt es im Parkhaus oder auf dem städtischen Parkplatz neben dem Riku Hotel.

Seniorenclub

Adventsfeier

Pfullendorf/pa - Der Seniorenclub der evangelischen Kirchengemeinde lädt alle älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger am Donnerstag, 7. Dezember, um 14.30 Uhr zum nächsten

VEREINE

Pfadfinder

Wieder Nikolausbesuche

Pfullendorf/pa - Die Pfadfinder der DPSG St. Jakobus bieten auch dieses Jahr wieder traditionelle Nikolausbesuche an. Für Familien bieten die Pfadfinderinnen und Pfadfinder am 5. und 6. Dezember Nikolausbesuche auf Spendenbasis an. Buchungen nimmt die „Nikolauszentrale“ unter der Telefonnummer 07552/1559 entgegen.

Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband

Adventsfeier

Stockach/pa - Der Landseniorenverband Südbaden im Badischen Landwirtschaftlichen Hauptverband lädt alle Landseniorinnen und Landsenioren der Bodenseekreisverbände am Mittwoch, 6. Dezember, um 14 Uhr nach Nenzingen in das Gasthaus Schönenbergerhof zur Adventsfeier ein. Auf die Besucher wartet ein kleines Programm mit musikalischen Darbietungen, das auf die Adventszeit einstimmt.

SAV Pfullendorf

Adventskaffee

Pfullendorf/pa - Die Ortsgruppe Pfullendorf im Schwäbischen Albverein

KIRCHENNACHRICHTEN

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDEN

Seelsorgeeinheit Oberer Linzgau

St. Jakobus, Pfullendorf

Sonntag, 3. Dezember
14 Uhr St. Jakobus Taufe der Kinder
Leoni Schimers, Timur Maxim Knorr
und Elisa Gretz
18 Uhr St. Jakobus Adventskonzert
des Kirchenchores St. Jakobus

Montag, 4. Dezember
9 Uhr Spitalkapelle Andacht
Dienstag, 5. Dezember
9.30 Uhr St. Jakobus Rosenkranzgebet
15 Uhr Tagespflege St. Elisabeth
Wort-Gottes-Feier

Mittwoch, 6. Dezember
6 Uhr St. Jakobus Roratemesse

Freitag, 8. Dezember
15 Uhr St. Jakobus Rosenkranzgebet
15.30 Uhr Wintergarten Pflegeheim
Mess-Feier

19 Uhr St. Jakobus Eucharistiefeier
Samstag, 9. Dezember
8.20 Uhr St. Jakobus Rosenkranzgebet
und Beichtgelegenheit
9 Uhr St. Jakobus Wallfahrtsmesse

Mariä Himmelfahrt, Illmensee

Sonntag, 3. Dezember
10 Uhr Illmensee Pfarrheim Kinderkirche
11 Uhr Taufe des Kindes Marlon Reisch
Samstag, 9. Dezember
19 Uhr Illmensee Vorabendmesse

St. Fidelis, Otterswang

Sonntag, 3. Dezember
18.30 Uhr Bußfeier
Mittwoch, 6. Dezember
19 Uhr Otterswang Taizé Gebet

St. Peter und Paul, Zell am Andelsbach

Sonntag, 3. Dezember
8.45 Uhr Eucharistiefeier
Montag, 4. Dezember
19 Uhr Marianischer Gebetskreis

St. Johannes d. T., Denkingen

Sonntag, 3. Dezember
10.30 Uhr Eucharistiefeier
Dienstag, 5. Dezember
18.30 Uhr Rosenkranzgebet
19 Uhr Eucharistiefeier
Katholisches Pfarramt, Telefon

07552/922840
Pfarrer Martinho Dias Mértola, Telefon 07552/922840, E-Mail: katholisches.pfarrbuero@kirche-pfullendorf.de

Pastoralreferent Johannes Schramm, Telefon 07552/92284-13, E-Mail: johannes.schramm@kirche-pfullendorf.de

Gemeindereferentin Sybille Konstanzer, Telefon 07552/92284-12; E-Mail: sybille.konstanzer@kirche-pfullendorf.de

Sekretariat im Pfarramt St. Jakobus Kontakt: Sandra Fröhlich, Karin Kempf, Gisela Matheis Telefon: 07552/922840, Fax: 07552/9228418, E-Mail: katholisches.pfarrbuero@kirche-pfullendorf.de

Öffnungszeiten: montags, dienstags, donnerstags, freitags 9 - 11.30 Uhr, dienstags, donnerstags 14 - 17 Uhr. Mittwochs ganztägig sowie montags und freitags am Nachmittag geschlossen.

Pfarrgemeinderatsvorsitzender: Manfred Heppeler, Telefon 07552/1410
Homepage: www.kirche-pfullendorf.de

Kirchenmusik

Kontakt: Organistin Dina Trost, Telefon 07571/63422
Kirchenchor: Leiterin: Monika Heinen-Wolf, Telefon 07571/63687, Vorstand: Erika Geiger-Miller, Telefon 07552/1474, Michael Zoller, Telefon 07552/7616.
Probe: dienstags, 19.30 - 21 Uhr im Kolpinghaus
Effatha: Engelbert Sittler, 07552/6829

Ministranten

Kontakt: Pastoralreferent Johannes Schramm Telefon 07552/92284-13, E-Mail: johannes.schramm@kirche-pfullendorf.de

Hauskreis

Kontakt: Familie Ruther, Telefon 07552/929883

St.-Georgs-Pfadfinder

Kontakt: Sabrina Hirling und Patrick Mödinger, E-Mail: vorstand@dpsg-pfullendorf.de

Katholische Frauengemeinschaft
Kontakt: Renate Sieber, Telefon 07552/7466

Krabbelgruppe

Dienstags, 9.30 Uhr, Kolpinghaus
Kontakt: 07552/922840
Dienstags, 9 Uhr, Pfarrsaal Denkingen
Kontakt: 017632726288

Seelsorgeeinheit Wald

St. Martin, Aach-Linz

Sonntag, 3. Dezember
9 Uhr Kinderkirche
Dienstag, 5. Dezember
17 Uhr Rosenkranz

Dekan Stefan Schmid, Meßkirch 07575/923448-0

E-Mail: stefan.schmid@dekanat-sigmaringen-messkirch.de

Kooperator Thomas Stricker, Wald 07578/933421

E-Mail: stricker@kath-wald.de
Gemeindereferentin Elisabeth König, Aftholderberg, Telefon 07552/7595

E-Mail: gref-sse-wald@t-online.de

Das Pfarrbüro Aach-Linz besteht nicht mehr.

Öffnungszeiten Pfarrbüro Wald, Telefon 07578/634:
Montags: 10 - 11.30 Uhr
Dienstags: 10 - 11.30 Uhr
Freitags: 9 - 12 Uhr, 16 - 18 Uhr

E-Mail-Adressen:

Natalie Heim:
pfarramt-heim@kath-wald.de
Monika Hübschle:
pfarramt-huebschle@kath-wald.de

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

Christuskirche

Sonntag, 3. Dezember 2023
10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl/ parallel: Kindergottesdienst
18 Uhr Abendgottesdienst in der Kapelle Ruschweiler
Samstag, 9.12.2023

15:30 Uhr Krabbelgottesdienst
Ein adventlicher Gottesdienst zum Thema „Engel“ für die Kleinsten.
Ab 15:30 Uhr können die Kinder in der Kirche ankommen und spielen.
Um 16 Uhr startet dann der 30-minütige Gottesdienst.

Kontaktmöglichkeiten:

Evangelisches Pfarramt, Kirsten Mitchell, Sekretariat, Melanchthonweg 3, 88630 Pfullendorf, Telefon: 07552/8163, Fax: 07552/8462, E-Mail: evangelisches.pfarramt@kirche-pfullendorf.de

Bürozeiten: Dienstag, Mittwoch, Freitag 9 bis 11 Uhr, Donnerstag 16.30 bis 18 Uhr

Pfarrer Sebastian Degen, Telefon 07552/9289330; E-Mail: sebastian.degen@kirche-pfullendorf.de
Pfarrerin Annika Engelmann, Telefon 07552/8163

Gemeindediakonin Tina Klaiber, Telefon 07552/9339926; E-Mail: tina.klaiber@kirche-pfullendorf.de

klaiber@kirche-pfullendorf.de
Vorsitzender des Kirchengermeinderats: Jörg Pathel, Telefon 0172/7430541, E-Mail: josh.pathel@kirche-pfullendorf.de

Senioren club

Kontakt: Trude Gaubatz, Telefon 07552/409610

Kirchenmusik

Organistin: Elisabeth Harras, 07552/5349

Posaunenchor
Kontakt: Klaus-Dieter Menius, 07575/2743

Kirchenchor
Kontakt: Udo Follert, Telefon 07554/9899522

Jugend

Kontakt: Evangelisches Pfarramt, Telefon 07552/8163

Krabbelgruppe

Mittwochs, 10 Uhr
Kontakt: Tina Klaiber: Tina.klaiber@kirche-pfullendorf.de oder über das Evangelische Pfarramt

Spielgruppe

Donnerstags, 15 Uhr
Für Kinder ab 18 Monaten
Kontakt: Tina Klaiber: Tina.klaiber@kirche-pfullendorf.de oder über das Evangelische Pfarramt

SYRISCH-ORTHODOXE GEMEINDE

Ansprechpartner: Pfarrer Issa Gharib, Telefon 07552/8956, oder Johannes Tanzi, Telefon 07552/40487

ADVENTGEMEINDE

Samstags
10 Uhr Gottesdienst mit Kinderbetreuung
Zweiter Donnerstag im Monat, 19 Uhr Bibelkreis im Versammlungsraum
Anmeldung erbeten: 0173/6431013
Versammlungsraum: Sonnenrain 4

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Sonntags
9.30 Uhr Gottesdienst
Mittwochs
20 Uhr Gottesdienst
Versammlungsraum:
Paul-Heilig-Straße 3
Infos bei W. Kaupp,
Telefon 07551/2512 (p.) oder
0172/7985795 (g.)
Internet: www.nak-tuttlingen.de

JEHOVAS ZEUGEN

Königreichsaal, Bleichstraße 2
Donnerstags, 19.15 Uhr, Zusammenkunft
Samstags, 18 Uhr, Zusammenkunft und Vortrag für die Öffentlichkeit
Samstags, 18.40 Uhr, Bibelstudium

Anzeige



**Ich will Oma noch
was sagen ...**

**Kinderwünsche benötigen
viel Aufmerksamkeit.**

Stoß
BESTATTUNGEN
Inh. Rainer Lutz

Pfullendorf
Tel.: 07552/8653

Ostrach
Tel.: 07585/932030

www.stooss-bestattungen.de

Kirchen / Dies & Das

Infos und Zugang zu Videokonferenzen: Telefon 0151/14156698
Infos zu Zusammenkünften: Telefon 07552/5003
www.jw.org

ALTKATHOLISCHE GEMEINDE

Kontakt: Geistlicher im Auftrag Pfarrer Andreas Sturm, Telefon 0151/28984691
Pfarrbüro: Dienstags - freitags, 8.30 - 12.30 Uhr, Telefon 07731/955235, E-Mail: singen@alt-katholisch.de

KIRCHEN

Fünf nach Fünf Wieder Impulse im Advent

Pfullendorf/pa - Mit der Eröffnung des neuen Kirchenjahres findet am Samstag, 2. Dezember, um 18 Uhr in der Stadtkirche St. Jakobus ein ökumenischer Gottesdienst mit Jubiläumsfeier anlässlich des 25-jährigen Jubiläums von „5 nach 5“, mitgestaltet von Posaunenchor und Orgel, und mit anschließender Begegnung und Beisammensein im Kolpinghaus statt. In der Adventszeit finden von Sonntag, 3. Dezember, bis Mittwoch, 20. Dezember, wieder die bereits zur Tradition gewordenen vorweihnachtlichen Impulse statt.

Die Veranstaltungen sind im Kolpinghaus, jeweils von Samstag bis Mittwoch. Wegen räumlicher Überschneidungen gibt es zwei Ausnahmen: Am 3. Dezember und am 16. Dezember findet „5 nach 5“ in der evangelischen Christuskirche statt. Wie gewohnt beginnen die adventlichen Impulse um 17.05 Uhr und dauern etwa 45 Minuten. Das vielseitige Programm bietet die Möglichkeit, sich auf die Inhalte der Advents- und Weihnachtbotschaft zu besinnen, zur Ruhe zu kommen und zu genießen. Gestaltet werden die Abende von Einzelpersonen, Kleingruppen, Musikgruppen und Chören.

DIES & DAS

Dance Kids Denkingen Weihnachtsshow

Denkingen/pa - Die Dance Kids aus Denkingen laden zu ihrer ersten Weihnachtsshow am 10. Dezember 2023 in die Andelsbachhalle ein. Die Show beginnt um 17 Uhr, die Halle ist bereits ab 16 Uhr geöffnet. Die Kinder präsentieren eine Weihnachtsgeschichte die ans Herz geht, erzählt und getanzt mit den Liedern von Rolf Zuchowski. Der Eintritt

kostet 5 € und eine vorherige Platzreservierung ist telefonisch unter 0173/ 6879140 möglich.

Landratsamt

Tagesseminar zur Umnutzung leerstehender landwirtschaftlicher Gebäude

Boms/pa - Die Vereine landwirtschaftlicher Fachschulabsolventen (VLF) und die Fachbereiche Landwirtschaft der Landratsämter Sigmaringen, Ravensburg und Biberach laden gemeinsam zu einem Tagesseminar ein, das sich mit der Umnutzung leerstehender landwirtschaftlicher Gebäude befasst. Bei einer erfolgreichen Nutzungsänderung leerstehender Wirtschaftsgebäude sind viele rechtliche Aspekte zu beachten. Zudem sollte ein sinnvolles, wirtschaftliches Nutzungskonzept dahinterstehen. Referenten aus der Landwirtschaftsverwaltung und der Baurechtsbehörde erläutern beim Seminar am Dienstag, 12. Dezember, worauf es ankommt, und veranschaulichen das anhand von Praxisbeispielen. Die Tagung findet statt von 9.30 bis 16.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus, Saulgauer Straße 4 in 88361 Boms. Anmeldungen sind möglich beim Landwirtschaftsamt Ravensburg unter der Telefonnummer 0751/856010 und per E-Mail an la@rv.de. Die Teilnahme am Seminar kostet 30 Euro pro Person (inklusive Mittagessen).

Landratsamt

Welt-AIDS-Tag

Sigmaringen/pa - In Deutschland leben rund 90.000 Menschen, die mit dem Humanen Immundefizienz-Virus (HIV) infiziert sind. Ist das Immunsystem von diesem Virus soweit geschwächt, dass der Körper Infektionen nur mehr eingeschränkt selbst bekämpfen kann, spricht man von AIDS. Wird eine HIV-Infektion behandelt, lebt es sich damit inzwischen allerdings wie mit vielen anderen chronischen Erkrankungen auch. Menschen mit HIV können einen normalen Alltag erleben. Sie sind nicht öfter krank und leisten genauso viel wie Menschen ohne HIV. Dennoch werden sie oft diskriminiert oder abgelehnt. Um daran zu erinnern und alle Menschen zur Solidarität aufzurufen, wurde 1988 der Welt-AIDS-Tag ins Leben gerufen, der seitdem jährlich am 1. Dezember stattfindet.

Im Fokus des Welt-AIDS-Tags steht das Motto „Solidarität statt Diskriminierung“. Um Menschen mit HIV vor Diskriminierung zu schützen, ist es jedoch wichtig, die Krankheit zu verstehen – beispielsweise den Unterschied zwischen HIV und AIDS. „HIV greift das Immunsystem an. Es wird haupt-

sächlich durch den Austausch von Körperflüssigkeiten wie Blut und bei ungeschütztem Geschlechtsverkehr übertragen“, sagt Ärztin Dr. Barbara Schmidt vom Fachbereich Gesundheit des Landratsamts Sigmaringen. Bleib eine HIV-Infektion unbehandelt, könne das zu AIDS führen. „AIDS ist das Endstadium einer unbehandelten HIV-Infektion, bei der das Immunsystem stark geschwächt ist.“ Menschen mit AIDS seien anfälliger für schwerwiegende Infektionen und Erkrankungen. Oft litten sie an Lungenentzündungen oder Tumorerkrankungen. „Es können aber auch andere Erkrankungen auftreten.“ Zu HIV und anderen sexuell übertragbaren Erkrankungen bietet der Fachbereich Gesundheit eine Sprechstunde an. Dabei informiert Barbara Schmidt persönlich oder telefonisch über Ansteckungsrisiken und Schutzmöglichkeiten. Neben einem kostenlosen HIV-Test werden in der Sprechstunde auch andere kostenlose Tests, etwa auf Chlamydien- und Gonokokken-Infektionen durchgeführt. Die Sprechstunde findet donnerstags ab 14 Uhr statt. Termine werden anonymisiert unter der Telefonnummer 07571/102-6401 vergeben.

Wissenswertes Fakten zu HIV:

- Medikamente können die Vermehrung des HIV verhindern und damit den Ausbruch von AIDS stoppen.
- Die Lebenserwartung von Menschen mit dem HIV ist bei erfolgreicher Behandlung vergleichbar mit Menschen ohne HIV.
- Menschen in erfolgreicher Behandlung gelten als nicht infektiös. In Deutschland sind das etwa 95 Prozent aller Menschen mit HIV, die sich in Behandlung befinden.
- Das HI-Virus ist weniger übertragbar als andere Viren oder Bakterien. Es wird nicht durch engen Hautkontakt und auch nicht über die Luft übertragen.
- Das HI-Virus wird zu 90 Prozent sexuell übertragen. Schutz davor bieten beispielsweise Kondome. Diese schützen zusätzlich vor anderen sexuell übertragbaren Erkrankungen wie Chlamydien oder Gonorrhoe (Tripper).
- Die Gefahr der Übertragung von Infektionen bei ungeschütztem Geschlechtsverkehr stellt nach wie vor ein aktuelles und ernstzunehmendes Gesundheitsrisiko dar.

Weitere Fragen zum Thema beantwortet Dr. Barbara Schmidt vom Fachbereich Gesundheit unter der Telefonnummer 07571/102-6401.

EKE

Meditativer Tanz im Advent

Pfullendorf/pa - Die evangelisch-katholische Erwachsenenbildung lädt

zu einem meditativen Tanzabend im Advent am Montag, 11. Dezember 2023 von 19.30 bis 20.30 Uhr in der Fideliskirche in Otterswang ein. Durch meditatives Tanzen sollen die TeilnehmerInnen zu mehr Harmonie und Ruhe kommen, ihren Körper spüren, ihren Geist sammeln und ihre Seele für den Augenblick öffnen, in dem sie alles finden können, was sie suchen. Angeleitet wird der Abend durch Andreas Wuchner, ausgebildeter Heilpraktiker und Meditationsleiter. Anmeldungen nimmt das katholische Pfarramt Pfullendorf unter der Telefonnummer 07552/922840 bis 05.12.23 an. Die Teilnahmegebühr beträgt 8 Euro.

Entsorgungsanlage Ringgenbach

Frühere Schließung am 6. Dezember

Ringgenbach/pa - Die Entsorgungsanlage in Meßkirch-Ringgenbach mit ihrer Abfallumladestation, der Recyclingstation und der Grünkompostanlage ist am Mittwoch, 6. Dezember, ab 12 Uhr geschlossen. Grund dafür ist eine technische Umrüstung im Betriebsgebäude, durch die Verwiegungen und Datenerfassungen vorübergehend nicht möglich sind. Der reguläre Betrieb startet wieder am Donnerstag, 7. Dezember, um 8 Uhr.

Landratsamt

Mit Bus und Bahn zum Weihnachtsmarkt

Sigmaringen/pa - In der Vorweihnachtszeit finden im Landkreis Sigmaringen zahlreiche Weihnachtsmärkte und weitere Veranstaltungen statt. Angesichts der vielen zu erwartenden Besucherinnen und Besucher werden die vorhandenen Parkplätze bei den jeweiligen Programmen vermutlich schnell ausgelastet sein. Deshalb empfiehlt der Fachbereich Kommunales und Nahverkehr des Landratsamts Sigmaringen, das gut ausgebaute ÖPNV-Netz im Landkreis zu nutzen.

Für den Besuch von Veranstaltungen im Landkreis Sigmaringen eignen sich insbesondere die RegioBus-Linien: Prädestiniert durch den stündlichen Takt, die schnelle Fahrzeit sowie Betriebszeiten bis nach Mitternacht. Zusätzlich zu den RegioBussen führen auch zahlreiche weitere Buslinien zu beliebten Zielen innerhalb des Landkreises. Die jeweils beste Verbindung ist über die Internetseite des Verkehrsverbunds Neckar-Alb-Donau (www.naldo.de) schnell gefunden. Möglich ist selbstverständlich auch die Anreise mit der Bahn. Weitere Informationen dazu sind erhältlich über die Internetseite der Deutschen Bahn (www.bahn.de).

Dies & Das / Veranstaltungen

Landratsamt

Informationsabend zur B 311n/B 313

Bingen/pa -Seit Sommer 2020 plant das Landratsamt Sigmaringen im Auftrag von Bund und Land den neuen Abschnitt der B 311n/B 313 zwischen Meßkirch und Mengen. Das Landratsamt lädt die Bürgerinnen und Bürger entlang der möglichen neuen Trasse ein, sich über die aktuellen Planungen zu informieren: Am Mittwoch, 6. Dezember, ab 17.30 Uhr findet dazu ein Informationsabend in der Sandbühlhalle in Bingen statt. Die Halle wird bereits eine halbe Stunde vorher geöffnet.

VERANSTALTUNGEN

STÄDTISCHE VERANSTALTUNGEN

Stadtbücherei

Bastelspaß in der Bücherei
Freitag, 8. Dezember, 15 Uhr
Um Anmeldung wird gebeten, unter buecherei@stadt-pfullendorf.de oder Tel. 07552/25 1201

Adventszauber

Freitag, 8. Dezember - Samstag, 9. Dezember, 16 - 22 Uhr
Marktplatz, der historische Marktplatz verwandelt sich in einen kleinen, aber stimmungsvollen und gemütlichen Weihnachtsmarkt. Konzert mit Tommy Haug am Freitag ab 19 Uhr. Am Samstag um 18 Uhr findet der Engelsabstieg statt.

Eiszeit im Seepark

geöffnet ab 17. November
freie Eislaufzeiten:
Montag, 15 - 18.30 Uhr
Dienstag - Mittwoch, 15 - 20.30 Uhr
Freitag, 13 - 18.30 Uhr
Freitag, 13 - 20.30 Uhr
Sonntag, 9.30 - 20.30 Uhr
Gruppen:
Dienstag - Mittwoch, 21 - 22.30 Uhr
Donnerstag, 15 - 22.30 Uhr
Samstag, 9.30 - 12.30 Uhr
Schulen:
Montag - Freitag, 9.30 - 12.30 Uhr
Eisdisco:
Freitag, 19 - 22.30 Uhr

Spitalpflege

Täglich, 8 - 17 Uhr
Pfarrhofgasse 3, Tagespflege für Pflegebedürftige

Jugendhaus

Mo., 13 - 19 h, Offener-Treff ab Klasse 5
Mi., 13 - 19 h, Offener-Treff ab Klasse 5
Do., 15.30 - 17 Uhr Kids-Treff für Grundschüler

ÖFFNUNGSZEITEN

Recyclinghof

Dienstags 10 - 13 Uhr
Mittwochs 13 - 17 Uhr
Donnerstags 15 - 18 Uhr
Freitags 13 - 17 Uhr
Samstags 9 - 13 Uhr

Stadtbücherei

Di., Do., Sa. 10 - 12.30 Uhr
Dienstags, donnerstags, Fr., 14 - 18 Uhr

Tourist-Information

Montag - Freitag, 9 - 12
Montag - Donnerstag, 14 - 17 Uhr

Bürgerbus

Montags - samstags: 9 - 13 Uhr
Mo., Di., Do., Fr.: 14 - 18 Uhr
Fahrplan:
www.buergerbus-pfullendorf.de
Fahrbetrieb: Telefon 0162/4250083, E-Mail: info@buergerbus-pfullendorf.de

Fachbereich Forst

Forstrevier Pfullendorf (Stadt- und Spitalwald)
Förster Dieter Manz, Telefon 07552/5421, Fax 07552/409308, E-Mail: frsued@web.de
Forstrevier Ostrach (Privatwald)
Förster Daniel Benz, Telefon 07552/9280468, Mobil 0172/7608377, E-Mail: daniel.benz@LRASIG.de

MÄRKTE



Pfullendorf:

Dienstags und samstags, 7 - 12 Uhr
Marktplatz, Wochenmarkt

Aach-Linz

Donnerstags, 16 - 18 Uhr
Martinsplatz, Bauern- u. Wochenmarkt

SCHULEN

Kunstschule Pfullendorf

Montags, 16 Uhr
Dance for Kids I ab 4 Jahren
Montags, 17 Uhr
Dance for kids II ab 8 Jahren
Mittwochs, 16 Uhr
Mal- und Experimentieratelier ab 6 J.
Donnerstags, 17 Uhr
Offenes Atelier, Jugendl. u. Erwachsene
Einstieg jederzeit möglich, weitere Kurse und Infos:
www.kunstschulepfullendorf.de
Anmeldung: E-Mail: info@kunstschulepfullendorf.de oder Telefon 07552/9355116.

KULTUR

Puppenbühne Ostrach

Samstag, 2. Dezember und Sonntag, 3. Dezember, jeweils 15 Uhr
Vorführung „Der verhexte Tannenbaum“, für Kinder ab 3 Jahren, um telefonische Platzreservierung wird gebeten unter: 07585 / 3315

Konzert im M-Life

Samstag, 2. Dezember, 19.30 Uhr
Böhse Onkelz Party - mit der Cover Band vom Bodensee „Böhse Neffen“, Eintritt 10 € VVK (unter www.boehseneffen.de) oder 12 € an der Abendkasse, Einlass ab 18.30 Uhr

Adventskonzert in der Kirche St. Jakobus

Sonntag, 3. Dezember, 18 Uhr
Adventliche Musik mit dem Kirchenchor St. Jakobus. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende für den Förderverein zur Unterstützung der Kirchenmusik wird gebeten.

Heinrich del Core – Advent, Advent und jeder rennt ...

Dienstag, 5. Dezember, 20 Uhr
Stadthalle, Tickets sind über Reservix erhältlich. (Kategorie I: 32,65 €, Kategorie II: 30,45 €, Kategorie III: 28,25 €)

Motown goes Christmas

Mittwoch, 6. Dezember, 20 Uhr
Stadthalle, grooviger Sound mit dem beliebten Plattenlabel Motown, Karten sind bei der Tourist-Information Pfullendorf (Tel.: 07552-251131) und an der Abendkasse erhältlich.

Puppenbühne Ostrach

Samstag, 9. Dezember und Sonntag, 10. Dezember, jeweils 15 Uhr
Vorführung „Das tapfere Schneiderlein“, für Kinder ab 4 Jahren, um telefonische Platzreservierung wird gebeten unter: 07585 / 3315

Konzert im M-Life

Samstag, 9. Dezember, 20 Uhr
Konzert mit Beyrevra, Nalar & Teeth of Lamb, Einlass ab 19 Uhr, der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

Galerie „Alter Löwen“

Ausstellung: Ute Hillenbrand – Susanne Kraißer – Andreas Scholz bis Sonntag, 28.01.2024
Di.– Sa.: 14:30 – 17:00 Uhr, Sonn- und Feiertage: 10:00 – 12:00 & 14:00 – 17:00 Uhr, Der Eintritt ist frei

VEREINE

DAV

Freitags, 18 Uhr
Kletterturm im Tiefental, Freies Klettern

VdK

Dienstag, Donnerstag und Samstag 9.30 bis 12 Uhr und Freitag bis 14 Uhr
Haus am Hechtbrunnen, Plauderladen
Samstags, 10 Uhr
Haus am Hechtbrunnen, Strickliesel für Kids

Die Räuberbahn informiert

Sonderfahrt am Samstag, 9. Dezember

Am Samstag, 9. Dezember, geht die weihnachtliche Räuberbahn mit Bürgerbahn-Zügen auf die Strecke und pendelt nochmal zwischen Aulendorf / Altshausen, Ostrach und Pfullendorf. Erleben Sie die Weihnachtsmärkte in Pfullendorf oder Ostrach gemütlich und mit „Musik im Zug“. Ein Erlebnis für Groß und Klein! Und das zum günstigen Nahverkehrstarif. Gefahren wird nach dem Bürgerbahn-Fahrplan vier Mal am Tag zwischen Aulendorf bzw. Altshausen (mit Zuganschluss nach/von Aulendorf) und Pfullendorf.

Pfullendorfer Adventszauber

Höhepunkt des Weihnachtsmarktes in der mittelalterlichen Altstadt von Pfullendorf ist seit vielen Jahren der „Engelsabstieg“ am Samstagabend vom Kirchturm der Stadtkirche St. Jakobus auf den Marktplatz. Dabei verkündet der Engel die Weihnachtsbotschaft, umrahmt vom regen Treiben zwischen winterlich geschmückten Buden, herrlichen Düften und heißen Getränken.

Ein weit und breit einzigartiges Erlebnis - seien Sie dabei! Anlässlich des Adventszaubers legen wir am Samstag, 9. Dezember, mit der Bürgerbahn einen Extrafahrttag ein und pendeln von morgens bis abends zwischen Altshausen und Pfullendorf, mit Anschlüssen nach Aulendorf / Ulm / Ravensburg.

Der Weihnachtsmarkt ist nur wenige Schritte vom Bahnhofsteilpunkt Stadtgarten entfernt.

Ostracher Advent

Auch in Ostrach kann ausgestiegen werden. Die über 40 schön dekorierten Holzhütten laden in der Kirchstraße, hinterm Rathaus, von 11 bis 21 Uhr mit kulinarischem Angebot, sowie hochwertigen Weihnachts-, Advents- und Geschenkartikeln zum Verweilen, Kaufen, Plaudern und Genießen ein. Das geht vom Adventskranz über Mistelzweige bis hin zu Christbaumschmuck, Holz-kreationen, Kunsthandwerk und vielem mehr.

Programm im Zug und vor Ort

Weihnachtliche Stimmung mit „Musik im Zug“ versüßt bereits die Anreise. Auch erwartet die kleinen Ausflügler die „Pfullendorfer Weihnachtsrallye“ - ein spannendes Rätselheft zu verschiedenen Stationen in der Stadt. Alle, die sich beteiligen, erhalten auf der Rückfahrt eine kleine Belohnung. So vergeht die Zeit wie im Flug... bzw. im Zug.

Günstige Fahrpreise

Im Zug gilt der günstige Nahverkehrstarif. Fahrscheine können auch ganz einfach bei den Zugbegleitern erworben werden, wie z.B. die Gruppen-Tageskarte Netz (für bis zu 5 Personen ab 6 Jahren) für 21 Euro.

Veranstaltungen

SCP Schach

Freitags, 19 Uhr
Haus Linzgau, Jugendschach
Freitags, 19 Uhr
Haus Linzgau, Übungsabend für Aktive

Stadtmusik

Dienstags, 20 Uhr
Freitags, 20 Uhr
Probekonzert Bonhoeffer-Haus (Melanchthonweg 3, Orchesterprobe)

Akkordeon-Orchester Aach-Linz

Freitags, 20 Uhr, Probe d. 1. Orchesters

Bürgerhilfe-Verein

Mittwochs, 11 - 12.30 Uhr
Seniorenzentrum am Stadtsee, Sprechstunde

Schwarze Panter

Gruppenraum
Wölflinge: Freitags, 17 Uhr
Pfadfinder: Freitags, 17 Uhr
Ranger: Freitags, 18 Uhr

Tanzsportclub Calypso

Montags, 18 Uhr
Bonhoeffer-Haus, Tanztreff für Junggebliebene
Montags, 19.30 Uhr
Bonhoeffer-Haus, Freies Training
Donnerstags, 19 Uhr
Bonhoeffer-Haus, Einsteigergruppe
Donnerstags, 20 Uhr
Bonhoeffer-Haus, Fortgeschrittene Gruppe I
Donnerstags, 21 Uhr
Bonhoeffer-Haus, Fortgeschrittene Gruppe II

Chips & Flips

Erwachsenenchor - Dienstags, 20 Uhr
DHG Großstadelhofen, Chorprobe

Rheuma-Arbeitskreis

Dienstags, 16 Uhr
Trockengymnastik, Sechslinden-Schule
Freitags, 14.55 Uhr
Freitags, 15.45 Uhr
Freitags, 16.30 Uhr
Wassergymnastik, Schwimmbad Heiligenberg

Fanfarenzug Großstadelhofen

Dorfgemeinschaftshaus
Freitags, 19.30 Uhr - Anfängerprobe
Freitags, 20.30 Uhr - Hauptprobe

Gesangverein

Mittwochs, 19.30 Uhr
Musikschule, Probe für Frauen und Männer

Selbsthilfegr. Morbus Bechterew

Donnerstags, 18.30 Uhr
Ungerade Wochen: Sechslinden-Turnhalle, Gymnastik
Gerade Wochen: Hallenbad Heiligenberg, Wassergymnastik

Osteoporose-Gruppe

Mittwochs, 17.30 Uhr
Mittwochs, 18.30 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Übungsstunde

SHG für depressiv Erkrankte

Mittwochs, 19 Uhr
Krankenhaus (Raum 10), Treffen

SENIOREN

Geberit Rentner

Kegeln
Mittwoch, 6. Dezember, 17 - 19 Uhr
Haus Linzgau (HdB)

Geberit Rentner

Schach/Skat
Mittwoch, 6. Dez., 14 - 17.30 Uhr
Bistrocafe Zoll Haus (Galerie)

Seniorenclub

Adventfeier
Donnerstag, 7. Dezember, 14.30 Uhr
Foyer der Christuskirche, Abholung möglich (07552/409610)

Seniorenforum

Jeden 4. Dienstag im Monat, 14.30 Uhr
Treffpunkt am Stadtsee, Offener Kaffeetreff für ältere Bürger
Nächstes Treffen: 28. November

Netzwerk 50plus

Freitags, 11.30 - 14 Uhr
Ristorante Leone, Gemeinsamer Mittagstisch für Senioren
Dienstags + donnerstags, 14 Uhr
Waldstadion, Nordic Walking f. Senioren
Montags, 10 Uhr
Sportcenter Barz, Fit und gesund für Männer und Paare
Freitags, 10 Uhr
Sportcenter Barz, Fit u. gesund f. Frauen

Seniorenclub

Erster Donnerstag im Monat, 14.30 Uhr
Foyer der Christuskirche, Treffen

Denkinger Senioren

Zweiter Mittwoch im Monat, 12 Uhr
Restaurant „Urig“, Gemeinsamer Mittagstisch

EKE

Dienstags, 16 Uhr, Kasimir-Walchner-Schule, Seniorentanzgruppe

Sozialstation St. Elisabeth

Tagespflege
Montags - freitags, 8 - 16 Uhr
Telefon 07552/9351611

Ristorante „Leone“

Freitags, 11.30 - 14 Uhr
Gemeinsamer Mittagstisch f. Senioren

TVP Turnen Seniorinnen

Härle-Turnhalle, Montags, 17 Uhr

TVP Volkstanz

Härle-Turnhalle, Freitags, 20 Uhr

DRK Seniorengymnastik Aach-Linz

Mittwochs, 16 Uhr, Gymnastikraum in der Schlossgarten-Halle

DRK Seniorengymnastik Pfullendorf

Montags, 15.30 + 16.30 Uhr, Gymnastikraum der Kasimir-Walchner-Schule

SONSTIGES

5 nach 5 - Impulse im Advent

Sonntag, 3. Dezember, bis Mittwoch, 20. Dezember,
Kolpinghaus, jeweils von Samstag bis Mittwoch immer um 17:05 Uhr (Aus-

nahme: Am 3. Dezember und am 16. Dezember findet „5 nach 5“ in der evangelischen Christuskirche statt)

Elterncafé

1. Montag im Monat, 9.30 - 11 Uhr
Moccaflooor, Elterncafé für werdende Eltern und Eltern mit Kindern bis zu zwei Jahren

Interkultureller Elterntreff

1. Mittwoch im Monat, 9.30 - 11 Uhr
Interkulturelles Zentrum SKA, Heiligenbergerstraße 13, Hilfe bei Fragen rund um KiGa und Schule

Tafelladen

Uttengasse 25
Dienstags 14 - 16.30 Uhr geöffnet
Freitags 14 - 16.30 Uhr geöffnet

Werkstätte

Dienstags, mittwochs, donnerstags, 13 - 14.30 Uhr
Suppenküche für Menschen in schwierigen Lebenssituationen

Weltladen

Am alten Spital 10
Öffnungszeiten:
Montags - samstags 9 - 12 Uhr
Mo., Di., Do., Fr. 15 - 18 Uhr

Kleiderlager

Melanchthonweg 3
Anlieferung: mittwochs, 9 - 11 Uhr
Abholung: mittwochs, 15 - 16.30 Uhr

Reparaturcafé

Melanchthonweg 3
Am letzten Samstag im Monat von 10 - 14 Uhr geöffnet

Diakonisches Werk

Melanchthonweg 3
Sozialberatungen und Schwangerschaftskonfliktberatung: Montag und Donnerstag, 9.30 - 12.30 Uhr und nach Vereinbarung
Kurzberatung: Dienstag und Donnerstag, 9 bis 12 Uhr u. nach Vereinbarung

Haus Linzgau

Donnerstags, 20 Uhr
Kinotag der Inlandsoase KAS

NewBorn Café

Offener Treff für Mütter mit Kindern bis zu 1 Jahr
Mittwochs (außerhalb der Schulferien), 9.30- 11 Uhr
FrauenBegegnungszentrum e.V., Bahnhofstr. 3 in Sigmaringen
Anmeldung unter: sabrina.scheffel02@gmail.com

Familiengesundheitszentrum

Hebammensprechstunde/Fachstelle für Frühe Hilfen
Mittwochs, 9.30 - 11.30 Uhr
Krankenhaus, Einzelberatung für werdende Eltern und Eltern mit Kindern im ersten Lebensjahr
Telef. Sprechstunde: 0151/28055573

Generationen Café

Offener Treff für Eltern und Großeltern (Kinder und Enkelkinder dürfen mitgebracht werden)

montags, 14-tägig in den ungeraden Wochen (außerhalb der Schulferien), 9.30- 11 Uhr

FrauenBegegnungszentrum e.V., Bahnhofstr. 3 in Sigmaringen
Anmeldung unter: sabrina.scheffel02@gmail.com

Hallenbad Meßkirch

Dienstags: 16 - 21 Uhr
Mittwochs: 15 - 21 Uhr
Mittw.: 15 - 18 Uhr Spielenachmittag
Donnerstags: 16 - 21 Uhr
Freitags: 16 - 19.30 Uhr
Samstags: 14 - 17 Uhr
Sonntags: 8 - 17 Uhr

SPORT

TSV Aach-Linz

Mittwochs, 18 Uhr
Schlossgarten-Halle,
Sportabzeichen-Training

Nordic Walking

Dienstags, 14 Uhr
Donnerstags, 14 Uhr
Waldstadion, Nordic Walking/Nordic Walking für Senioren

DAV

Montags, 20.05 Uhr
Mittwochs, 20.05 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Funktionsgymnastik

TVP Lauf- und Nordic Walking Treff

Dienstags + freitags, 18.30 Uhr
Parkplatz beim Stadion, Walking

TVP Badminton

Sechslinden-Turnhalle
Di., 20.15 Uhr, Training Erwachsene
Freitags, 18.30 Uhr, Training Jugendliche und Erwachsene

TVP Volleyball

Dienstags, 18.45 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Training f. Jugendliche ab 16 Jahren u. Erwachsene

TVP Basketball

Härle-Turnhalle
Do.: 20 Uhr Training für Erwachsene

TVP Mini-Basketball

Härle-Turnhalle
Gruppe U8: Freitags, 15.45 Uhr
Gruppe U12: Freitags, 17 Uhr

TVP Fit Mix

Härle-Turnhalle
Montags, 19 Uhr

TVP Turnen

Härle-Turnhalle
Montags: 16 Uhr, Mutter-Vater-Kind
Mittwochs: 16 Uhr Mutter-Vater-Kind
Mittwochs: 17 Uhr Mutter-Vater-Kind
Donnerst.: 16 Uhr, Mädchen 4 bis 6 J.
Donnerstags: 17 Uhr, Buben 4 bis 6 J.

TVP Montagsmänner

Sporthalle am Jakobsweg
Gruppe I: Montags, 18.30 Uhr
Gruppe II: Montags, 19 Uhr

TVP Judo

Sechslinden-Turnhalle

Dienstags, 17.15 Uhr
Training 6- bis 10-Jährige
Dienstags, 18.30 Uhr
Training 10- bis 17-Jährige
Dienstags, 20 Uhr
Training Erwachsene

TVP Fitness ab 45
Mittwochs, 18.15 Uhr,
Härle-Turnhalle, Aerobic/Gymnastik

TVP Twenty up
Freitags, 20.15 Uhr
Härle-Turnhalle, Gymnastik für Frauen
ab 40

TVP Mittwochsfrauen
Härle-Turnhalle
Mittwochs, 19.30 Uhr

TVP Rope Skipping
Härle-Turnhalle
Dienstags: 18 Uhr, Anfänger ab 8 J.
Dienstags: 19 Uhr, Fortgeschrittene

TVP Move it
Härle-Turnhalle
Freitags, 18.30 Uhr

TVP Aikido
Erwachsenentraining
Mo., Mi., Fr. 20:00Uhr
Sonntags 10:30 Uhr
Kindertraining
freitags + sonntags 18:30 Uhr
ZEN-Meditation
montags 19:30 Uhr
Sechslinden-Turnhalle
www.aikido-pfullendorf.de

TVP Turngruppe Zell
Turnhalle/Sportgelände
Schwäblishausen
Montags, 17 Uhr Qigong
Montags, 20 Uhr Seniorinnen
Dienstags, 20 Uhr, Frauenturnen
Donnerstags, 18 Uhr, Freizeitsport

**American Football
Sigmaringen Stags**
Turnhalle/Sportgel. Schwäblishausen
Mittwochs, 19 Uhr Training
Freitags, 19 Uhr Training

TVP Turnen in Otterswang
Dorfgemeinschaftshaus
Mittwochs, 20 Uhr, Step Aerobic

TVP Herzsportgruppe
Dienstags, 16.45 Uhr
Sechslinden-Turnhalle,
Übungsgruppe
Dienstags, 17.45 Uhr
Sechslinden-Turnhalle,
Trainingsgruppe

TVP Taekwondo
Montags + donnerstags,
18.30 Uhr
Sechslinden-Turnhalle,
Training für Anfänger und
Kinder
Mo. + Do., 18.30 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Training für Fortgeschrittene und Erwachsene

TVP Handball
Trainingszeiten
siehe Homepage:
www.handball-pfullendorf.de

TSV Aach-Linz
Montags, 9.30 Uhr
Blumenstraße 18, Nordic Walking

Boxclub Pfullendorf
Sechslinden-Turnhalle
Bambini boxing: montags + freitags,
16.30 Uhr
Wettkampf Boxen: montags, mittwochs,
freitags 17.30 Uhr
Basic boxing: Mo., Mi., Fr., 19 Uhr
Athletic Training: Di. 19.20, Do. 18 Uhr

TSV Aach-Linz Tischtennis
Donnerstags, 20 Uhr
Schlossgarten-Halle, Training für Erwachsene

Reha-Sport
Dienstags, 17.30 Uhr + 18.30 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Übungsstunde
Donnerstags, 17 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Übungsstunde

Ruderclub 2002
Dienstags, 18.30 Uhr
Freitags, 18.30 Uhr
Gemeinschaftshaus der Schulen (UG),
Winter- und Ergometertraining
Weitere Trainingszeiten n. Absprache
Telefon 01520/4359305

TSV Aach-Linz
Montags, 20 Uhr
Dienstags, 18.45 Uhr
Schlossgarten-Halle, Funktionelle Gymnastik

TSV Aach-Linz
Mittwochs, 9.30 Uhr
Schlossgarten-Halle, Step-Aerobic

TSV Aach-Linz
Mittwochs, 8.30 Uhr
Schlossgarten-Halle, Morgengymnastik

Schützengesellschaft
Mittwochs, 19 Uhr
Schützenhaus, Training für Jugendliche und Erwachsene

NACHRUFE

NACHRUF

Die Kameraden des Eisstockvereins Pfullendorf trauern um ihren Kameraden und Ehrenmitglied



Erwin Schmieder

Welcher im Alter von 100 Jahren am 15. November 2023 verstarb.

Er war seit Mai 1991 Mitglied des Eisstockvereins. Wir verlieren mit Erwin einen kräftigen Unterstützer. Für seine Hilfe und tatkräftige Unterstützung wurde Erwin zum Ehrenmitglied ernannt.

Wir erinnern uns an Erwin mit Hochachtung und Dankbarkeit.

Für die Eisstockfreunde
Willi Krupka, 1. Vorstand

AUS DER LANDWIRTSCHAFT

nicht vergessen !!

Bauern- und Wochenmarkt Aach-Linz

Ab sofort mit Obst und Gemüsestand
donnerstags 16:00 - 18:00 Uhr
St. Martinsplatz

FRISCH - REGIONAL - PREISWERT

GESCHÄFTSANZEIGEN

CENTRO Öffnungszeiten:

Lautenbacher CAFÉ und KIOSK:

Montag - Freitag:
9:30 - 16:30 Uhr

Lebens- und Arbeitsgemeinschaft
Lautenbach e.V.

Dorfgemeinschaft Lautenbach 1 ~ 88634 Herdwangen-Schönach,
Telefon: 07552/262-404 ~ www.lautenbach-ev.de



**DEMETER Rind-, Schweine-
und Kalbfleisch!**
www.lautenbach-ev.de/demeter-fleisch



Christbaumverkauf

Ab Freitag, den 1. Dezember
Mit Bedienung Freitag 14 - 17 Uhr
Samstag 10 - 16 Uhr.
Außerhalb dieser Zeiten SB - Verkauf

bei Joachim Metzler, Burgweg 6/1 Burgweiler Tel 0 75 85 - 27 83



**Christbaumverkauf
in Pfullendorf**
Regionale Weihnachtsbäume aus eigenem Anbau.
Ab 08.12. bis 23.12.2023
tägl. Mo. bis Sa. von 9:30 bis 17:00 Uhr
Bei Otterswanger Straße 3 (zwischen Autohaus Brucker und Autohaus Reck)
Fam. Rädle, www.christbaumverband-bw.de

Alles muss raus
minus **70%**
Wir haben noch offen bis 02.12.2023



Die Gärtnerei in Ihrer Nähe:
Owingen · Hauptstr. 4a · ☎ 07551/60132

LINZGAU
BAUMSCHULE

IMMOBILIENMARKT

2-3-Zimmer Wohnung in Pfullendorf

mit Terrasse oder Balkon gesucht. Ich bin Nichtraucherin und habe keine Haustiere. Ich freue mich über Miet- und Kaufangebote.
✉ Chiffre Zuschriften an den Verlag Z001/9636

Werben mit Erfolg

Ralf Schilling
Immobilienvermittler

Karl-Heinz Kraus
Berater Immobilienfinanzierung

Ihr neues Zuhause wird einzigartig. Ihre Finanzierung auch.

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Sprechen Sie mit unseren Immobilien- und Baufinanzierungsexperten, um Ihrem Leben den passenden (Wohn-)Rahmen zu geben.

Rufen Sie uns an: **07571 7394-39**

Volksbank Pfullendorf eG
Freundlich, schnell und kompetent
www.volksbank-pfullendorf.de

Finanzierung Vermittlung Beratung

www.v-bs.de

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Ihr Vermittlungs- und Finanzierungs-partner in der Region

... alles rund um die **Immobilie**

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Claus Bixler Tel. 07552 9203-35
Paul Woerz Tel. 07552 9203-52

Wir bewerten Ihre Immobilie und übernehmen für Sie die komplette Kaufvertragsabwicklung. Informieren Sie sich unverbindlich!

Volksbank Pfullendorf eG
Freundlich, schnell und kompetent
www.volksbank-pfullendorf.de

Finanzierung Vermittlung Beratung

KFZ-MARKT

50 Jahre

AUTOHAUS RECK

EU-Neuwagen, Jahreswagen, Gebrauchtwagen

Wir beschaffen Ihnen Ihr Wunschfahrzeug
Altwagen Inzahlungnahme

www.autohaus-reck.de

Immobilienfinanzierung

Wir erstellen ein maßgeschneidertes Angebot für Sie. **inkl. staatl. Förderungen**

Werner Schmucker
Marikka Türk
Nina Walter
Marcel Baumann

Vereinbaren Sie einen unverbindlichen Termin.

KundenServiceCenter
Telefon: **07552 263-333**

Sparkasse Pfullendorf-Meißkirch
www.sparkasse-pm.de/baufi

Anzeigen-Info

Wir beraten Sie gerne bezüglich Gestaltung, Formate, Preise.

Sie erreichen uns in der Anzeigenabteilung unter

Telefon **07154 8222-70**
Fax **07154 8222-15**
Mail **anzeigen@duv-wagner.de**

WAGNER Druck + Verlag
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG
Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

Machen Sie Schlagzeilen!

STELLENANGEBOTE

Bürokraft m/w/d ab sofort in Teilzeit gesucht.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per Post oder E-Mail an:

MBA Messebau Service GmbH & Co. KG
Wattenreute 14, 88630 Pfullendorf
Tel.: 07552/9379763, E-Mail: info@mba-messebau.de

MENSCHENRECHTE SCHÜTZEN. JETZT SPENDEN.

amnesty.de **AMNESTY INTERNATIONAL**

Krankenpflegerin von Privat in TZ nahe Pfullendorf gesucht. Keine Vermittlungsagentur ☎ 0171 3253730

Für unser Restaurant mit frischer Küche bei unserem Kunden in Pfullendorf suchen wir Sie **ab sofort als:**

Servicemitarbeiter (*) im Minijob
Koch (*) & Küchenmitarbeiter (*) in Vollzeit

Wir bieten:

- Geregelte, planbare Arbeitszeiten mit freien Wochenenden
- Unbefristeter Arbeitsvertrag
- Kostenfreie Mitarbeiterverpflegung
- Bereitstellung und unentgeltliche Reinigung der Arbeitskleidung

(*) Alle männlichen Bezeichnungen im Text stehen ausnahmslos für jedes Geschlecht. Denn wir leben Vielfalt und das schmeckt auch allen. Wir sind Unterzeichner der „Charta der Vielfalt“.

Wir freuen uns auf DEINE Bewerbung!
karriere@die-frischemacher.de | Tel.: +49 (0) 157 78865196
Genuss & Harmonie Gastronomie GmbH | Lara Hatzidakis

HOLZBAU BADEN-WÜRTTEMBERG BILDUNGSZENTRUM

Wir suchen Sie!
Zimmermeister als Ausbilder (m/w/d)

Das Bildungszentrum Holzbau Baden-Württemberg in Biberach sichert die umfangreiche Aus-, Fort- und Weiterbildung für die europäische Zimmerer- und Holzbaubranche.

Als Kernstück darin lässt sich das überbetriebliche Zimmerer-Ausbildungszentrum bezeichnen, welches die zahlreichen Auszubildenden aus großen Teilen Baden-Württembergs begleitet und die überbetriebliche Lehrlingsunterweisung sichert.

Ihre Aufgaben:

- Zukunftsorientierte Ausbildung des 2.+ 3. Lehrjahres
- Aktive Mitbestimmung bei der Entwicklung des Holzbaus
- Individuelle Betreuung und Unterstützung von Auszubildenden während ihrer Ausbildungszeit
- Sie übernehmen die Kursbetreuung und -leitung von Fachseminaren im Kompetenz Zentrum Holzbau & Ausbau sowie im Zimmerer-Ausbildungszentrum

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung zum Zimmerermeister (m/w/d) mit Erfahrung
- Zuverlässig, motiviert und leistungsbereit
- Teamorientiert und die Fähigkeit positive Lernbeziehungen aufzubauen
- Organisationstalent und Fähigkeit, Schulungsprogramme effektiv zu planen
- Kenntnisse aus dem CAD/CNC-Bereich, dem Holzfertigbau und/oder Fremdsprachenkenntnisse sind von Vorteil

Markus Weitzmann, Gesamtleitung
m.weitzmann@zimmererzentrum.de
www.zimmererzentrum.de - 88400 Biberach

Werde Teil unseres Teams!

PflegeHilfe
Leben neu organisiert

Unterstütze uns als Betreuungskraft und Haushaltshilfe für Familien und Senioren!

Sie bringen mit:

- Zuverlässigkeit & Flexibilität
- Spaß am Umgang mit Menschen
- Führerschein Klasse B
- Gute Deutschkenntnisse

Wir bieten an:

- Faire Bezahlung
- Tolles, motiviertes Team
- Dienstfahrzeug
- Flexible und faire Arbeitszeiten auch als Minijob möglich!

07551 - 945 2560

PflegeHilfePlus
www.pflegehilfeplus.eu
kontakt@pflegehilfeplus.eu



Wir schlachten
Letzte Termine für 2023
BIO Weiderind
Rindfleisch Pakete ab 6 kg
Hackfleisch vom Rind (ab 2 kg)
14.12.2023

Hähnchen aus dem Freiland (ca.2,1 kg)
16.12.2023

Fragen und Bestellung
Telefon: 07578/1077 0152/52006517
www.bauernhof-hahn.de

Besuchen Sie auch unser Selbstbedienungs EierHäusle in Hippetsweiler




Heizen & Tanken mit BOMMER-Energie

Füllen Sie jetzt Ihre Speicher

Heizöl bestellen:
Der Heizöl-Lieferservice von Bommer bedient Sie zuverlässig mit den gängigen Heizölsorten.

Diesel bestellen:
Bommer bietet einen Vor-Ort-Lieferservice - auch für mobile Tankanlagen.

Sie erreichen uns unter:
07551 8005-40
07551 8005-41
energie@bommer.de



Bommer GmbH, Rengoldshauer Straße 12, 88662 Überlingen

Weitere Infos unter www.bommer.de

Kompetent, fair verbindlich.




Rufen Sie an:
07551 8005-30

NEU!
Unser Beratungsservice - direkt bei Ihnen zuhause!

Wir sind Ihr Spezialist für Stand- und Einbaugeräte - mit Kundendienst!




- kompetente Fachberatung
- werksgeschulter Kundendienst
- fachmännischer Einbau
- Lieferung und Anschluss-Service
- Altgeräteentsorgung

Miele SIEMENS LIEBHERR BOSCH AEG

Bommer GmbH, Rengoldshauer Straße 12, 88662 Überlingen
Öffnungszeiten, Montag - Freitag: 09.00 - 18.00 Uhr
Samstag: 09.00 - 14.00 Uhr

Weitere Infos unter www.bommer.de



M&M GERMANY

Uhrenfachgeschäft · Optik
Schultheiß
Saalplatz · Wilhelmsdorf · Tel. 07503 2447

Jetzt kostenfrei und unverbindlich den Wert der eigenen Immobilie ermitteln lassen.



Was ist meine Immobilie Wert?
Region Pfullendorf und Teilorte

Jetzt Termin vereinbaren!
inkl. kostenloser Erstberatung

Kostenlose Erstberatung
+49 (0) 7552 20 970 65

info@staudacher-baganz.de

Im Seepark Pfullendorf.
Ihre Immobilienspezialisten vor Ort.

STAUDACHER & BAGANZ IMMOBILIEN
Otterswangerstraße 5/3, 88630 Pfullendorf
info@staudacher-baganz.de | www.staudacher-baganz.de

Impressum
Herausgeber:
Stadt Pfullendorf,
88630 Pfullendorf, Kirchplatz 1.

Verantwortlich für die amtlichen Nachrichten der Stadt:
Bürgermeister Ralph Gerster

Redaktion:
Anthia Schmitt (stt), E-Mail: schmitt-wald@t-online.de.
Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Manuskripte zu kürzen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge sind nicht in jedem Fall mit der Meinung der Redaktion identisch.

Redaktionsschluss:
Dienstags um 12 Uhr

Druck:
SV Druck GmbH & Co KG Ravensburg, Druckhaus Weingarten

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Katharina Härtel, Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Tel. 07154 / 8222-70
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Ansprechpartner
Chiffre-Anzeigen:
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14
70806 Kornwestheim
Tel. 07154 / 8222-70
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Alle Rechte vorbehalten:
Nachdruck von Texten, Bildern oder Logos, auch auszugsweise sowie jede Art von mechanischer, fotomechanischer oder elektronischer Wiedergabe ist untersagt.

AUS DER LANDWIRTSCHAFT



Landmetzgerei Lallathin

Eigene Schlachtung und Herstellung
Tel. 07552-5262, info@metzgerei-lallathin.de
Egg 14, 88634 Herdwangen - Schönach

Großes Sortiment Lactose- und Glutenfreier Produkte, ohne Geschmacksverstärker.

Unsere Verkaufsöffnungszeiten

Freitag: 9.00 - 12.00 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr
Samstag: 8.00 - 12.00 Uhr

Verkaufsautomat



Direkt neben unserem Laden!

www.elektro-kees.de Otterswanger Str. 5/1 • 88630 Pfullendorf
Telefon (0 75 52) 77 23 • Fax 50 47
info@elektro-kees.de



Bestattungen Hanssler
Der Bestatter in Ihrer Nähe.

seit **30** Jahren

07552 / 6721